

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Deutsche Gebete - Kl. L. 109

Witzel, Georg

[Lichtenthal], um 1515

Ps.-Bonaventura, Psalterium maius

urn:nbn:de:bsz:31-95233

Oungstatz maria selig ist der
 man der dynē name liep hat dyn
 genad kont stunden syn soll **H**il
 mit dem bromme der wasser gefücht
 tiget fruchtbar wirstu manu salti
 dor **I**n **I**n die frucht der gerichti
 kent **D**u bist gebenedigt wider de
 frauw Durch glaublichkeit dynes
 heiligen herzen **M**an du überwim
 dest alle frauen an schone des
 wups **I**n überwimdest die engel un
 erzengel **A**m überbreffheit der
 heiligkeit **D**yn barnherzigkeit **A**m
 dyn genade kont gebenedigt allent
 halben **A**m got hat gebenedigt den
 wercken dynen hende **G**ot a pat
~~ne quare strenuunt~~ **H**irum hant
 begrüßt grant anser kont am hant
 betracht vppige und wider anis **O**
 muter gottes und besturm dy rech
 te hant sie versterende an geschen
 dende **P**ionen zu w alle die ob sint

betrügt und arbeitet und sie wirt
untern selo, geben die erquickeuf
Gant zu in in untern anfängt luge
am vach wirt bestetten die darheit
vres ~~heilte~~ antlitz **G**ebenedigent
sie in gangen untern herze wan
der artich ist vol ihrer darmherzig
heit **D**ine quid
O Frau dorz sie gemangfaltig die
mich betrüdet in dyna angeblitter
würstu sie durchachtet und zer
stören **A**ff lobe die **bunde** lynduf
onsar entmächtigt in hyn die hand
hürdlin unsrer sünden **O** Frau erbar
dich my vni heil my erandheit my
hyn den smergen von die angst und
herze **N**it gebest mich in die hand
myner frinde vñ in der stunden
mys do des sterck my seie **F**ür mich
zu den porten des heiles gebe wider
my geist minne schepffer **Gla Cu** in

O frant do ich rüffet hast du mich
 erholet an von dyne hohe künig
 lichen sul hastu dich gesanddet
 mi zu gedenken. O my gnade wirt
 mich erlösen so den lügenden bereit
 zu der pris so den henden deren die
 mich suchen. O my gütig ist dyne
 barnherigkeit von mächtigkeit in alle
 deid die da antreffen dyne heilige
 namen. O frant gebenedict hastu
 eingelatz von dyne gnadestat in die
 welt. O my gesdeleit glorificare
 sie in uner krafft an alle volcker
 der erden erheben in groß mächtig
 keit. Da verla mea
 O frant verm mit den arē myne
 wort an mit abe bereit so myn die
 schenheit dyne antutz. Per misser
 blag in fröde an misser betrübung
 in lablerug. Es sollt fallor vor
 misser füß misser fünt so dyner krafft
 werden herknüpfet vor haupter Hille

zunten gebenediget auch vñ allen
fleisch sel veredeten dyne heilige
namen **M**an syn geist ist süß
aber **I**ch humig vñ kumugras
Dyne no in swore
Oftaw vñ eure dynes namen
wurde vns genadit die stucht dy
nes lyppe **H**leß vns mit dyne hei
ligen gabatten so der haller port
vñ von dem buch des alegrantz
Die ewigen dieren werden uns
uff gathon **I**ch wir ewiglicke vñ
sagen dyne wunder **M**an offrath
sich werden mit loben die lotter
nach die die vo dyner genad ther
den erwerben **I**ch ewig leben,
Gla patri **D**yne ss mis
Oftaw in dich han ich gehofft
seit erlos much vo myne anlos
beschloß den munt des lotter und
dyne zent vñ zweng zu same die leß
in der helle sind sünden die die vñ dyne

Lebendiger
ab vñ dyne
kundheit
daß sel scham
haben wo
der hochsta
guteheit
mit dyner
zu mit vñ
die **D**yne
Offrath am
in bruder mi
z füher in
G salt ist
die eith wort
so allen hoc
wobet frucht
en heiligen
syn aller i
allen siget
so geburt
so fleischet

der durechtenden **N** it verstoßt
ob vñ dyn name vnd zu thon dy
käuerthügheit **D**er schni dyns ant
litz sol scheyne vber vns **I**z unser
gebissen werde behalten by dem
aller hochsten **O** starg ob der fint
durechhetet myn soll so viele ich
mit dynen kniff gestechet **I**z
er mit vnder nach syn schwert er
schüt **D**ine dins mi

Ofran unser her ist worden un
ser bruder vñ unser behalter **H**is
Iz fürver In dem busch vñ der daww
In **I**z seit ist abegestiget In dich
Iz ewig wort gottab **O**ur kniff
Iz aller hochsten hat dich vmb
schettet fruchtbar werdende von
den heiligen kost **G**ebenedigt
Iz dyn aller reynst empfenthus
gebenedigt IZ dyn lungstrauw
lich gebuet **G**ebenedigt IZ dy
nes fleischas reymgkeit gebenedi

gat sy die süßigkeit synes barm
hartigen herzen **C**ostebor **ps**
Ofrain ich will dir vorrethen
In gangem mynē herzen in sage
yn den volckern syn loben in erg
Dan dir wort billich ere dank
lagund in die stim des lobes
Die sünden werden finden genad
by got durch dich ander der ge
naden in des heilas **D**ie demu
tigen ritter sollent wider beren
heil die quodung yres herzen
Tin schone myn vage des frudis
du myche wyrstu uns sprechen
nach der artlicht unsel hylgersch
afft **Gla pat** In drio costado **ps**
Tis gedurwe in unsrer stadt
and die süßigkeit der barmher
zigkeit yres namen **E**ra augen
schenk yn die armen yn yre
hende ymt ih gestraet zu der

55
Werfen von Wytzenen. **B**uch ent
sie no uner rugent vnd sie wint
vng even vor den antz der volden
Tu barmherzigkeit ist me na
me ale die menge unsrer siuden
in bringe vns die fruchtwarkt
der verdunsten. **O**erliche vnd
strew strech vñ den arm zu vns
in nut ale karast vo vns dyn
erlich antz. **G**la pat ~~Salut~~
Omutter der schone ma fac
liche ey brun der gedenigkeit
super satt der myligkeit mach
mich behalten. **D**u vns fast al
len den vñbereich der erden so du
zu half komest den die ditz am
riesen. **R**yne wege synt schone
vn dyn psede friedsam in die
schont die gestalt der keuscheit
so luecht der gerechtigkeit vnd
der schone der warheit. **E**m gebo
geben mit den sunne liecht als mit

eyne Bleide zingernde mit der
scheynaden krone der zwoff star
noij Gla patri Nsque quo

Ofrawe wie lange verdystu
mij im erlöfest mich auch mit in
in dem tag der betrüpnus **W**ie
lang wirt my fnt erhöht über
mich zerknüß **I**n mit dem gewalt
diner krafft **D**u kiff die augen
diner harthherzigkeit **I**n myer
fnt mit über hant nāme undet
vnb **T**u groß machen dich syn
kern der gesladden durch die ar
deviracht werden die welt **U**r
höcht über die chor der engel sit
vor uns vor dem thron gottes
Gla pat **W**e i spien

Der vranck myser underwer
tiger sprach in synē herten
ich durchsetzen in begryffen
my hant wirt in erditten **O**frau

stande vff vn cum vn vnder dynt
 In zerstor alle syne flyß **S**ün vn
 mon verwundern sich alle dyner
 schone die dienent vn synt heyn
 liet die engelschen gewalt **D**ie
 branden werden gesint vo dymer
 aller lüchosten der üde vo dyne
 rosen gesmack werden die dotter
 vnder losandig **O** Jungfrau vñ got
 tes geboren welche die gang
 walt mit begriffen mag der hat
 sich beschlossen in dyne eltern
 art ist mesh worden **D**ine quis
O frautua wer dritt wone in de
 tabernakel gottes der wer dritt
 ragen mit **E** ratt heren des volkes
Die arme des geistes vn die
 verne herze die mylten vn sindsa
 men vn weyne **O** frautua gelinde
 du redest vor uns gute empe
 vn eer abe ke vns die vngenaß dyne

sonas **W**ir siinder sollen vñ
fachēn die füstein marie vñ
sellen uns strecken noch yr füß
wir sollen sie stercken
halten vñ mit lösen bis wir
verdynē vo vo gesegent zu
werden **C**onservua me

Ofrauen behalt mich wan
ich han gehaft in dich und
mytterile **S**un die tropffes synner
genaden **D**yn lugstrauchlicher
typ vñ dyna oderan hant ge
born den sun gottes des aller
höchsten **G**esegent sunt die
brüst vñ welches du mit göt
lucher mytch hast genaret den
behalter **W**ir da erlichay lug
straumen da hant stunden ky ir
genade vñ barnherzigheit
verriachen die lobe der **G**ebant

wem namen die großmächtig
kent vn mit loben in die welt
Ira entpfengniß vn gefürt
Crux dñe Iustie

Ofrainu er hōrō my gerecht
tigheit vn liebe treuge ale von
my my betrüpniß **I**ch wil
dir vernehmen der hym der
proletus **H**o du wirst groß
machen über mich ihm harm
herzigkeit **O** ur heilige lucifrau
wen Gottes volgent w nach als
da hant gathen margaretha
cristina vn die andern all
Arent sie in den hym unver
loppgen durch dz hant entp
fangen ic genade agatha lu
cia irisula **R**ia wirt vch gebe
ic gesponnen den sün des nat
ters vn en kren vo den lilen
des paradieses schneid vnuer

sieler sollen
fert marie
aktion vor w
a herzlichen
et losen leid von
vo gesegnet
serua me
halt mich kien
att in das vn
ne wopffen zum
luciferauswahl
oderem hant de
gottes des aller
seident sint es
wir du mit der
ist generat
les erlungen
saint fenden ob
mischer gutten
lebe der **G**ott

gluchen. O fraunce armes
im erden roh wif dich liep
haben im anl glorificare in
den geslechtern. O w betrip
ten am herzen verjachen w
vn sie wint vob stetzen wi
der uner finde. O fraunce tropff
vns yn die genade dyne vndt
v p der fließenden milch dyne
susigkeit erquic die obern dy
nev kinder. O ingeristlichen
ewent sie ist eyn heilarm
vn uner vob sprecherin sünd
liche. O du erlucht muter vpi
bis unser zu flucht wa du bist
eyn unvergängliches firmament
am gangen geistlichkeit Cali
Die armel vßagent sy ew
vn den unangestrichen gesmack sy
nor salben ist gespreit in die

alle

Geschlaest **O**n verlorne simde
 er siugen om kerzen doch zu ir sie
 wirt vch syren bis zu dem sta
 den des ablos **H**in klopffen ir
 adern in lobe und spahne in
 sie wirt vch dropfen die genad
 ker lüpfekeit **O**n gerechten
 erent sie vor dem thron gottes
 wan mit der frucht ihes lys
 hant ic gewindt sie gerecht
 igkeit **O**n hymel ker hymel
 lobert sie und alle erde vñ ih
 name Eaudiat
Oftaue erhöh long in dem tag
 der katripus und ker syn jona
 sit antlit zu unserm gebetten
Nit vermerfft uns in der zit
 unsers dades **R**under tu zu hulff
 unser salen so sie verlost den lyp
Sende in angegen den engel der
 den sie beschirmt vor den finde

Zart ir den lüterstan rych
ter aller welt der vñ syn
genade ir mültigelich aplos
gabe. **S**ie befunde in den
pynen syn erquickung und
verlach ir die stat wider sy
ne vþer welten. **D**uonā wurti
O fräue unser herze mer
den erfrautet. In syner kra
fft vñ unsar sole werde ge
trost in der süßigkeit syns
namen. **S**ind uns vo den
stilen anfheit durch welche
ir süßigelich erluchtet werden
in aller wahrheit. **V**erlach vñ
genade zu enthalten vo fleiß
licher bagarden. **I**n unsern
herzen vñ gange. **S**ie laucht der
jonden. **O** fräuen wie süß sint
syna rede. **I**nnen die ditz liep

n lützen son mi
eit den vñ gne
ultiglos apel
befindt in der
erquickung und
so stat inder er
kten ^{Doum}
nser herzhaue
et in emaret
sele werke
nßigkeit gne
nd vns vñ leu
t laue maler
z colitatut
heit ^{Verlant}
halten vñ re
nge ^{vñ} In vñ
me ^{vñ} laute
vñ kine sich
vñ die gne

59

Haben wie snt so sieß die tw
pffen dynar genade ^{Tsch} wil
dir singen ere vñ won in dyne
namen wil ich glorprey vñ
dyne namen in welt der welt
Das 88 mit vespica ^{a.}
Dallwege luftrab in vñ dy
nen verdmsta sach in mich got
m̄ tot **O** my frauw ich han ge
vuff zu gni durch den tag und
nacht vñ du hast gathon dyn
barmherzigkeit mit dyne kne
ct **W**an ich han gehofft in dy
barmherzigkeit vñ du hast von
mir abgenomma **S**z ewig schelt
wort **M**y finde han mich ver
spottet allenthalben aber du hast
mir geben gute erquickung in
der tem schetten dynar hant
Dich sollen andatten die gesinde
der heide vñ dich solte ere alle öiden

dem angel ~~Dns~~ regit me
O lungfrau gottes gebore
vn der h̄c̄ regirat mich wa
du hast gesetzt zu mir syn sum
lich antlitz **G**ebenediget sye
dyn aller schm̄erlichkeitē auge
welche du wolltest barmh̄ertig
zulich zu uns sündern kere
Gebenediget sye hecht yn
der schym dynes antlitz gabe
nebigat sy die genade dynes
antlitz **G**ebenediget sy die
barmhartigkeit dynes hande
gebenediget sy die offenk
ung dynes lungfrauwalliche
mitz **D**ich sollen gebenedi
get dyn apostolen vn die pf
heter gottes die mortler buch
ger vn lungfrauē sollen dir
loben singen **A**m e tora

Dies heim ist die erde von mi
 falle aber du alter heilste mu
 ter regnwest mit im ewiglich
 en. Du hast angathon won im
 gezert eyn iglicher cosper stem
 ist dynclade von gewant. Der
 summe schem ist über dy haupt
 des mones schönheit under dy
 nen füßen. Die scheniden ster
 na zverent syn sydel oder stul
 dia matten morgen festym
 glorificarent dich statiglichen
O fram gedente uns in dyne
 wolgeschallen und mach uns vor
 dit dyne name zu eren. Ad
 te die lewau.
O fram ich han wissen haben
 zu dir my seie ich wil mich
 mit schämen in den urteil got
 tes von dyner gabet wegen
Nach mit sollen my spotten my

undertigen man von dir sollte
geträgt werden die fre-
uelen hofftigen **D**ie strick
des hedes sollen mit überhant
nepen und in myn die ze-
zeit der lastwilligen sollen mit
hmdern myne gonge **S**chla-
ge zu samet und leg ih mige
stymkeit mit dynen evaßt
und cum engeten mynen seloß
mit schriftmütigkeit **B**is my
fürdum zu den natterlant von
zugesell mich dir scharen der
engel **Judica** **O**raw vtert
mich man ich byn abe gesche-
den oder in ganden von my
now umschult sunder ich werde
mit siech wan ich han gehofft
in dich **B**ren my herz mit
dem füner dynet liebe von zum
te von bunde myne nüren mit

von quütel
by kann ha-
ndigkeit y
mi ih om o
dynes lobes
her gehabt
mitlig ih h
dyn heilige
chen men
selig in mi
saget werden
Oframe der
miltz ih my
luterkeit dyn
noy myne ge-
haupt über m
wil pfaduren
ome namen **T**
do mit tra ic
gent begart

den gürtel der knischheit **D**am
 sy karmhartigkeit von dyn ge
 nedigheit ist vor minne augen
 in ihm erlöstiget in der styr
 dynes lobes **O** fräutn ich han
 liep gehapt die gezirde dyns
 antlicz ihm han geernndiget
 dyn heilige maiestat **T**erje
 chen wen namen man er ist
 heilic in münder sollent us saget
 werden in hant der wolt
O främe der styr syb **A** illuacio
 antlicz sy my erlücktung von die
 luterkeit dynen genaden spewen schyn
 neq myne temst **E**r hochmy
 haupt vser myne fride ihm ich
 wil psalmen ihm will lobe singe
 dynen namen **R** ut ker sy antlicz
 wo mir wa ich han no myner
 lugent lagert dynen gestalt am

gezwt **O**künigm der hymal
ich han dich liep gehapt an
vñ gesucht syn harm herzig
dant vñ mit vnd erreichast dy
genade vo dyne knecht **I**ch
wil dir verjedchen in de ge
hürtor vñ wil erfäme den
thron dynen eren **Gla** **An**
Ofran ich wil riesse adte
zu dir vñ du wirst mich er
hören du umst mich frölich
machen in der stv dynt lobes
Erbaum dich my in de dag
myner angst vñ in dem licht
dyner wahrheit erlöß mich
Ofran du syest geben adige
in allen enden des vñ kreis
der erden **D**as heiligung vñ
syn hände hapt gefest ist der
heilige tempel dynt lobes

Dim reyne
ganssen ist
ding vñ her
Om binder
zu tragen
bringten muß
vaueteng **C**
die siebra
vñ den seide
vñ eben
zu den sieffas
ist hiet jmar
vñ die drat
C name d
mit zu knapp
meinf mer
Orn sollen ge
erle mera v
aller lant **G**
O Halle ich v
tha tu ha

Dom reyne von am befoltete
 geunissen ist die stat der bequa-
 dung vñ heilic wonug gottes
Om kinder gottes Lasserte
 zu tragent unsrer frauwe zu
 bringen unsrer frauwe los vñ
 veuerenz. **O** heilige mutter
 giba die krafft dyna knechten
 vñ den segen dezen die dich led-
 en vñ even. **H**erhore die achtz
 en des süffganden zu dir und
 mit vier smachest die gelüpt de-
 ren die das Dommeffen vñ dy-
 na name. **D**om hant sacerdit
 mit zu holpe zu komē vñ dyn
 gne lipp merde my molnittung
Our sollen gebenedycen sind
 arde mere vñ vñ vndreich
 aller lant. Waltabo
O Frau ich will dich erhöchen
 da du hast mich entztem

ten vnd wirst mich erlöß
en vo den bösen widerfache
Rettet dies zu mir von math
mich seländig vor mich vo
den potzen des dobes vnd
vo den flissen der betrüpp
müss **Z**erknüpph vñ zer
störe alle my widerfache
vñ de immulden vñ die
gross mechtigkeit dyn er
geredten hant **N**nd ich
wil dir opffern si opffer
des dobes sind wil andeckt
tiblich erhöhen dyna na
men **O** ur hymal fraemot
vch dm fraue dies du erde
nwa m drostat we dieno
vn vn erbarnt sich wer
wemen **A**me **A**nte de

Spratt
in dich ist
anglischen
entpfach n
seide vn
trost hin m
spratt ich ha
da my her
da du hast n
Gha der et
irast much
ia my han
du bist my h
in dm hende
minde geist
es my lastor
Spratt
welcher her
in sende sollen

Ofran ich han gehost
 In dich ich unde mit gesant schent
 eingelichen in dynen genad
 entpfach mich **D**u bist my
 sterde von mir zu flucht my
 trost an my beschurmeid **O**
 fran ich han geruff zu dir
 da my hertz manc beträupt
 von du hast mich erhort no der
 höhe der eingen büchel **V**er
 fürest mich no de struk den
 sie mir hant verborge ma
 du bist my helfeim **O**fran
 in din hende entpfach zeh
 minne geist alles my leben
 in my lesten dag **L**iti quor
Ougfran in selig sint die
 welcher hortzen dich liephant
 ir sünde sollent no dynen bat

herkunft gedigt werden
Helig ewisch und geskümpft
synt ohne brüst die die blüm
ewiger grünheit hant vor
bracht **D**ie geizende emer
schöne wunt mit sehen die zer
störung im die genad symb
anlitz wunt ewiglich mit abe
nämen **G**ebenedigt bistu
hoch gerte vase welche dich
hast iß gebreitet iß zu den
der so sic iß de thron **Q**ung
frau im könig du selber bi
st der trede durch den amb
schauant hat ih heil vo den
öuersten stüden **I** exultate
Orgerechte frocken in
der lungfrau in un

mit lobent
bet uwerb
zu w in go
herhe mit
dugt in in
länget wer
Brotte
fer in ir u
a den bräse
Tim sia
i in lat in
vor müttigec
lare macher
her hanzer
chrift aller
gar sonfemmu
munt des joh
Tch im v
redigen

mit lobent sie in gerechtigkeit
 und gelobt in herze Dretten
 zu w in forachtigkeit ulwers
 herze mit reuerenz un an
 dacht un in we gruß soler
 läsiget werden unvere herz
 en Bratten w des lobes op
 ffer un w werden getrennt
 so den brästen wer süßigkeit
Han sia in flüsset un gross
 et un lat in hoch die stremen
 wer mültigkeit unt uert bei
 clara machen mit de schma
 wer kartherzigkeit **I**r fru
 cht ist aller süste sie süßet
 gar senfft mültiglich in dem
 munt des wissen **B**ridicaz
Tich uil unsrer frau geba
 niedigen zu aller zit un

ir lobe wirt mit abenâme
In myne mude **Mit** mir
sollent sie gret vñ mach
tig machen w alle die mit
Dem hund vñ mulch was
drostet vñ erquicung synt
gemestet **O** messen sie an
In schaden In zwisalichen
dingen vñ In nötzen werde
w In fnden hielß vñ süße en
quicung **N**ement am vñ
Dz exampel was mandelam
halen s̄ep die flüs ter de
mütigkeit vñ liebe **O** fram
dat vñ wa du bist gemessen
die ador demütigst so hastu
gezüngen Dz ingeschöpfe
emige wort zu entpfachen
Dz fleisch los dir **Judita** de

Oftaue Arteil die Sie much
 schuldigen mi standtiff wider
 sie am jrich mi sach. **M**y sel
 amt sich ertrautte in dir mi
 ich wil - andechtig sm vo dyne
 woldeten don und froleden. **H**y
 mel mi ende synt nel dyner ge
 naden aus süssigkeit tra mo
 mir hingant so kumpf aus on
 gen die vphiebung dyne lunt
 framlich en kalia. **R**u mare mi
 du hast allenthi alder ih gestr
 eet die stide dyne gutigkeit
Daller liebsten dar mi sollen
 wir lauffen mi grüßen ey also
 edele mi süssflüsse jungfrau
 ey um wagon in kerchhof am ree
 süssigkeit. **A**ry in hilt. **O**er
 ungarach sprach di er sun dat

Herrnlich durch sich selbst
scheide er abe vo dem hohen
versatz du mutter gottes **N**ege
sʒ antlitz gottes vber vnd
uber die sünden sch zu erbau
men zumnge es **O**francus sy
barmherzigkeit ist in dem
lymel vñ syn genade ist so
stark iff die erde **G**ewalt
vñ krafft ist in synem arm
stark vñ macht in syner
rechten hand **G**ebenedigt
sy syn gebiete vber die h̄o
mal gebenedigt sy syn gro
ße machtbereit iff der ewigen
Ofrancus du soll mit **A**polo emu
vnuwisch sin vber die wort
wille den durch sy genade in

Star vn mach süß mein grün
 Our geistlichen vn doster &
 lüte hoffen In sie Our priest
 gelerten vn schuller getru-
 wen In sie **R**aben lust In yre
 loben vn sia wirt eren die
 intung unsorb hertzen **B**es-
 ser ist menig mit yre genade
 dan silber schieze vn topffer
 stem **O** konig der hymel dir
 sy allewogen era vn vergiß
 unsrer zu brenner zit **L**eue noi
O ffe fathre der herz straff
 uns zu In syna grym er
 unwoe uns apostol no den sun
 den vn erweba uns verzug
Hilf unsrer begribe sy in dy
 ner angeſiedt auch unsrer
 hoffnung und getruine **M**y

herz ist betrüpt In ure
Am **H**ie leicht ist gescheiden
vo myne aderen **O**rlucht
my blithheit mit dyna sch
yne sonder myne sinerheit
mit dyna süssen lust Am my
herbzüschung **O** frano von
mutter gottes mit verlorest
ons dyn gema de Am tugent
sy zu dynet vechten hant
Ofrawe ich han **D**yn tu
gesprochen ich han **I**stodaz
de hütten myne wege da durch
dich mir w gelegen die genade
Von dyna süssen lust ist
weich worden my herz von
dyner liebe synt entzplant
my adern **O**frawe erhöre
my geliet von my volbitung

in myn tot
krafft A
der himmel
frone ob
lucht mo
metzschla
ger mit me
ob dyn
Brentende
met gema
gen nach
erhöret E
erhöret my
erhöret M
erhöret und
findet O
mit dyna dat
synt die ge
der lach sol

von mir und der wortliche sollent go
 bristen **E**r barm dich my von
 den hymeln von da der hohedynis
 thrones und mit marheng mich
 betrupt werden in dem dale der
 arbeitselikir **B**ehüte myne füß
 da er mit wende gelangt an an
 no sy dyn genade **C**ristianus
Destende han ich faboret
 dynet genade dir du hast mir ge
 thon nach der mäze der barm
 herzigkeit dynos namen **D**u hast
 erhöret my gebet dir hast mich
 auf gefüret so se seina der arbeit
 feligkeit und so der grüße des
 frides **O**frame wil dir wunderbar
 sint dyna fallen dir konuerglückli
 ch sunt die fallen dyner genaden
Ther dich sollent sich frame und

vn frolocken alle die die dich
heghant von die die dich das
sont werden fallen in die hell
Gebendyt ystu fruwering
lichon in welt vñ in welt der
welt **G**la pat **B**is qui tollit
Die selige in verstat wol
über den düfftigen unarmen
der da blüpft in yren lide **O**
spraw des engel königm der wa
lt rengre my hertz mit dem
fürver synet my von liebe **D**u
ist ey muter der erluchtung
my hertze du ist ey erquide
de ne verm mye gemüte **M**y
munt sagort sich zu loben my
gemüte sagort aller begieblich
st dich zu erneurliche **M**y sel

Regezt dich zu bitten wa alles
my wesen besliche ich dyner
beschenkt **O** tuo admodum

Hil der hutz Regert zu dem
brunen der waßer also Regert my
Sele zu dyner lieba wa du bist
Dan du bist oy gabereym my
lebens an oy neverm less under
bringes myn fleischas **V**a du
ist dia stegern des lechalters
mynor seloy oy anfang an end
alles myn heiles **O** fram er
hast mich ob my unsicherheit iner
den geveynget ofrath erlucht
mich ob my finsternit mynden
erlucht hat **M**y diuride laphet
werde anzundt mit dyner lebe
my drachet werb verdraben
vo dyner genade **J**udica me.

Ofratra vrtal mich lond in
der scherde my sach no de ver-
kerten geslechte km vo blod
willingen geist vn schlange vn
erliß mich no dem vergiffen
dwachen **D**yn heilige frucht
barkeit zersür dazevor in dy
selige und feuerlichet zevénig
syn haupt **D**yne heilige ge-
bott staveden uns worden in dy
heilige verdmist machot zu
nicht syn crast **P**ande in h
ab grunt de gurechter mynor
selen die helsche pfütz versch
lnde in lebendig **H**ier ich
vn my sole in dem lande my
ner gesengniß wil gebane
digen dynen namen vn vnl

Durch ~~gute~~ glorifizare In wolt.

Der welt **DB** aufer

Ofran am hant es mit un
seyn oren gehört in uns
vott hant es vna gesagt **D**ag
du verbindst synt vrouw sprech
etje in vnzalow in dy darcher
tugheit onschatzbarlich **O**nn
sela byß frölich vñ seholos mw
vna große vñ dor gütter synt
berent dent die sigloben **O**du
könig der hymel vñ engel sy
est gebenedyct vñ von got
sollent gebenedyct werden
die lobet dynen großmächtig
heit vñ heilucht **Fracturton**

Ofran my hertz hat vorbracht
em gut wort gesaget mit han
nugflügige dame **D**urch dyn

Heiligkeit werden gevernuget
my sünde durch syn ganzheit
Werde mir geben die vnzer
störluchtet Durch syn lungfrau
luchtet wod my soll hōp ga
hapt so x von ihm zu gesolt
vo de hant des dide Durch
syn fruchtbarkent hym ich gesan
gehor erloset durch syn lung
frauliche gehurt by ich erlost
vo de eunge dtt Durch syn
aller mit dir steh kempt ihm ich
verlorne under gesagt und
underbracht vo dem allent der
arbeitsleigheit in di hāymut
der seligheit Durch my vafugun
Oftalde du bist unsar zu
flucht in aller unsar not my
en gewaltige zevlügenende

die brafft des findes **D**ie welt
 ist vol dynet woldete sie wer
 vonden die hymelschen land
 durch dringen die halschen
Walche In der hellen warat
 die frauwte sich erlöst so von
 falle dynes gnaden **W**alche
 über der welt synt fraument
 sich ernüert so hilff dynen
 lungfrölichen fruchtbaeren **D**ie
 menschen werde gesalbt von mit
 burgen der engel durch die er
 liche gehirnt dynen heiligesten
 lungfrämlichheit **E**s omg godes
On alle geschlecht frölich
 segnheit mit de henden der er
 lichen aufframa In iudac **W**a
 sie ist oy port des labens von en
 dor des heiles my oy wege my
 sen verfürnig **O**n hoffnung der

vünen wost der dageride seli
ger frude un heil der herzen
Ofran erlarm dich my er
larm dich my wa du thyst dz
heil un lücht die in dich hof
ffen **D**urch dy heylsame fra
chtharekeit gesals os dz minn
gabien wörde abloß aller sünden
Ofran du bist (Magnus)
groß un sera töblich in der stat
gottes des hymals in aller sam
nige syner lifterwalten **D**u hast
dich gezengt den engelsho dz
ven anderlich lob singende de
erzengalen bestach mit vosen
in georon mit lylien vff ge
stigen **O**m gemaligen un trefft
engel koman in entgegen o wirst

engel vn harschaden begefat
 w **O**n thronu thyroni knig
 Seraphim ethöchen sie und
 segen sie zu der rechten hant
 des aller mysamsten gospoßt
 yes sonet **O** lwe mit fröliche
 gemütt lwe luterin angasicht
 hastu got der engel vn messe
 sie antpsang **N**un hast u god
 en **I** für studum Röder alle statt
 dynner hebschung **Audite hot**
O alle geschlacht vernemot
 dyssia lwe hörent mit den ore
 w dia da bejarot zu gan m
I mich gottes **O** vent die lust
 fram m u don w wordent finden
 ewiges leben don heil **O** fram
 zu flige v o mit seliger frünftsch
 ast dynne armen dynner a r
 quicke **o** im riss enthalt mit den

frucht dyne lippe den hunger
dyner daryna finde wa du
bist am re störlich bliba nath
der gahwt von unbesledet nath
den gahwt **des doer**

Got der gött hat gorat zu
marie durch gabrielom sy
no batten sprachende **G**e
grüfat systu in vol genaden
der heil ist mit dir der welt
heil umt widerbracht durch
dich **O**er sun des aller hoch
sten liegert dyner gestalt un
teinde **O** spon zwady schlaff
kamer berit dich in ey gegen
lauff dynes gottes **Wa** du wirst
entpfahlen durch den heilige
geist der sy gahwt umt mach

en lung fröhlich vñ wusam
O fraw erbar du piserlo mor
 my die du umst genat oyn
 muter der bärhertigkort nach
 den adern dynen erbaerde
 reymt much vo allen mynen
 hofhatten **G**üß ih sy genad
 Ober much vñ mit in der zech
 est mir syn geträliche gene
 gekeit **D**an ich wil dir ver
 versehen my sünde vñ ich gib
 much schuldig vor dir mynen
 myßdatt **T**or sien much der
 soucht syns leib vñ mach much
 frydsam mit hym der mutz hat
 geschaffen **S**ind glavis
Du vñbelanlicher schlant
 vñ du helscher drach w̄z glo
 merstu in der hofhart **D**nder

lege syn haupt der fraude
von welcher sterbes du wirst
versendet in d^e abeyunt

Ofrath herbrisches v mit
de fuß syner krafft stand vff
vn herstor syn bockheit **D**u
lesch synē gemalt vñ bring
z u eynew üsel oder staub sy
krafft **D**u wollen onse
er frauden in d^ena namen
als die lebendige vñ mit
fölichem gemalt sollen wir
sprachen du d^e lode **D**u i sign

Der d^emane sind sprach
in synē herten ich wil vñber
ffen de maschen vo der won
nug der kinder gottes **I**ch
will vñgam vñ ich wünde ey
läugen haßnger geist in dem

Haupt der fride
 v stande du w
 zt abgezint
 brüschig v mit
 r brafft stande
 yn dorfleit T
 gewalt vñ de
 el oder stand
 wollen vñ
 dyna namen
 nndt vñ mi
 mitt sollen w
 g z loka D
 ge ant fern
 zt lez vñ hys
 en vñ den vñ
 v gottas I
 us miette vñ
 v gäst in den

munnt der schlange vñ durch
 ey fram vñt ich vñ werffen
 syn tyfft O du arbeitscliger
 als hoch die hymal synt vo
 den erden also hoch sint die ga
 denre gottes vo dyne gedent
 en Du solt mit erhapt werde
 vo der sach der fragme wan
 ey fram vñt zevnütze dyn
 haupt du hast ir bereit eyn
 grübe vñ du vñrst gefange
 In vren neg ~~Ab i no~~
 O fram mach mich bich al
 ten In dyna name vñ erlöß
 mich vo myne angewach ~~ten~~
 karten ez mit mit schad des fm
 des hüsabot beschwome mich
 vñden dem schatten dyner flie
 gel O my fram kniße mir giba
 mylitzung myner selan dyn

genade **D**iligliche wil ich
dir opfern des opfer des lo-
bas von wil versehen dynē
namen wa er ist gut **G**an
du wirst mich entlassen vphaller
betrüpnis von my auga wirt
versmachen my fint **E**xaudi

Ofratw arbor my gebott
von mit esnach my littig **I**ch
lyn betrüpt in myne gedanke
wa dia vtert gottes hant mich
erschrecket **D**ie finsternis des
dodes sint kumen wider mich von
der hellen stadt hat mich an
gefallen **H**ier ich lebet in der
eynot dynes drostes von oppme
vch dyna harmhartigkait in
myne kommenlm **E**va dyn
vechte hant von armz dz dar

aber ges
vib konser
strat e
van myne
kratten leg
me faden
mug **G**od
gabent des
dyna zorn
vor die ze
de wunder
de heilp **D**
yna hanic
bekame **E**
ist in die we
in dyna do
geht wa g
entim des si
genaben **L**

glücke und ich
als opfer des la
verjachens dene
ris gibt u
etwassen spalt
my aude hant
ant Claudi
or my gabe
my Pittit L
myne gedane
totter Rantme
z infarniis
n hader man
z hat much
ich heit in se
vesten hoff
Sarlungkar
" O te gen
arma si den

74
myder gestrodet werden na
vns donßera finde Ansera
O frahl er arm dich myn
wan myne sint han meß ver
dretten seglichen waze alle
vra gedent in blod wider
mich **H**ast vff den gründ
gedenct des stoltz unz gus vff
Dyne zorn über sic **E**rnü
wer die zeichen un wandel
die wüßer si wir befinden
die hielß Dyne arm **E**ve
Dyne name blieb vns er um
bekame si dy hant erdigkeit
ist in die welt **D**roppe vns
yn dyne dropfen synas sub
getzt wa du bist ey wyns
enten des süßen saftes der
genaden Ansera

O frau erbaum dieg my
erbaum dich my wa my her
z ist bereit dyna willen ob
zu suchen **A**nd ich wil vage
in de schitte dynes flügel wa
myr ist lustlich dynne erquidet
Dyn hende sollen dropfen
die erste myr von dynes sm
gar die salten der genaden
Dyn kall ist ey stück des vo
ten paradiesen granatapfels
in der atem dynes mudes ist
ey süßer wolreichender ey
meana von spatzey **V**an zu
ist ey mutter der schönen lieba
von ey ender der hoffnug ey
stade des abloß von ey düt des
hymels **F**nuone

Nacherlu
neden de
so erent dia
machtet von
Van es god
in era des a
gelerarm et
mit **O** du b
gaben die ve
in lyue der l
dyna thron
gaben sie mit
ander gottes
fallenden ge
in eide meret
andamet des
ie Crepe 1
O frauem der
bo myne

Hochvlich ob w warlich
 bilden die gerechtigkeit
 so erant die königin der gere
 chigkeit un barmherzigkeit
Wan es gehört zu dem lob
 un ore des behalters un smow
 gedorenm ersames erhotten
Wint **O** du königin dich ums
 geben die vosen der martler
 un lylic der lusttraute kom gant
 dynē thron **Q**ui metta gestre
 lolen sie mit eyander s alle
 kinder gottes machen w gleich
 thallanden gesang hymal
 un erde merden wassern all
 fundamet des un ewig erant
 sie **E**urpa me
O frawen der walt erloß mich
 so mynē finden **O** könig

der müttigheit stand off In my
nā gegenlauff **G**emalen golt
ist In dynā diadēm die edle
stem **A**ndig vñ thepasig In
dynor diadēma **D**er vassys
vñ amethyst s̄int In dynor ve-
chten hant der **H**erold vñ
Solita In dynor lindor hant
Der **I**acint vñ achates an
dynor brust **O**ie carbuncel
stem zwyc̄hem vñ lüchte an
dynor hörspangen **M**yrre
wroch vñ balsam In dynen
henden der **C**assaphyr vñ smarag-
dus an dyno fingen **S**erapeu
O gott du hast uns verloren
ben vñ unsrer siende willen
vñ hast dich unsrer erbarmt
durch dia liebestram vñ **O**hal
fame mutet gottes sit vor

bis hys de
ental vñ
Tan du
gen fröde
von den für
solich mit
dynes mun
vnsere herold
schigget **I**
herabe vñ
erde mit all
en glorifian
O fram er
sattige my
selten selben
vñ den ston
mug von dem
lichen herthür
m alle der ersa
ring der gesetz

vor uns die geborn hast der
engel von mensche heil
Wan du in gubest der trum-
gen fröde den geträupten die
wop von süßigkeit **M**ach uns
stölich mit hünig flüssigkeiten
synes mundes von durch guss
unsere kerzen mit dymorfü-
chigkait **R**ohent wia oben
herab von späten w lobet du gebet
erde mit allen syna monug-
en glorifizire sie **G**aud
O fram er höb my gebottne
stattige my genütt iss den
fisten felsen **O** bin my eyn
thorn des stocca daschirm
mit vor dem antlitz des gäu-
lich an new münsteys **R**est
im als der erschödelich stritt
syng der gezalt von es fal leba

dig in fabgount der hallen
Dan du bist zwingende in
stön: ey dative birmfeder
molt: in iff stande morgé
vöde **D**u bist clar von schon
als den voll mon von dyn
heiliges antlitz schemt als
hra sun **M**one do

O frant wnt dan mit my
der minnissen my seie welche
du hast geloven aller ma
schien behalter **O** behaltem
godende unsor verlornet er
hore die dage unsers herze
Inquis die genada wo iv
na schazen in mit dyn salte
scriften von styl unsers me
gen **G**eb und froide in fro
lichkeit ob du geschendest die

amt der gut
Wische abe
kei alle vns
Got my g
nute wil ic
se hat dich
wangen in
it o vnsere
nebjet in
den hron ga
tawheit synt
bach o frant
er u mymer
O frant er
ob my seie
des grülichen
friden und her
berg Godened
alle frauten in
si die souagt

der Hellen
unzernende
bemühten
fande monde
ar vñ sehon
n vñ gyn,
schemtall
do
dan mit vñ
selig wale
aller mi
Schaltarm
vloner er
Leib herte
ade hio sp
t dme salu
nsam siner
le vñ fro
ndest end

77
frnt 1 der guten dng **ad**
Gosche abe all vñser sünd
heil alle vñser brandheit **ad**
Got my got durch dyn mis
mutter wil ich dich open **W**an
sie hat dich lungfrölich ent
hängen von gehoren on an
igt **O** vñser Frau syest gele
ned vñ stände von vngbot
den thron gottes **G**estalt vñ
clarheit synt in dyn ab ang
sycht **O** Frau so gütt my sole **ad**
dich mymer in sünd fall **ewa**
O Frau erhör my gebot gr
lob my sole vñ den schreda
des grülichen **Q**rumbe ins
friden vnd heil an dem letzten
tag **G**ebenadiget systu über
alle fräuden vnd gebenadiget
by die soucht dyns libes **O**

frater erlucht my augen vñ er
lucht my blindheit **G**ib my
in loben vñ an myne ende
gute hoffnung in dir **T**edas
Omiser fraub ew gezeint
der lobe gesange In ihm lobe
vñ libylrat in ihm **D**er herre
hat dir geben den segen aller
geschlaecht lobe vñ evo vor
der angesicht der volker **D**er
herre hat dich gebenedigt
in syner barmherzigkeit und
hat dyne sul gesegzt vber
alle choe der engel vñ ouden
Genade vñ gezeide hat er
gesegzt in dyne leffzen und
hat angehoren dyne lyp mit
dem mantel der ewen **H**e hat
gesegzt vff dyn haupt ey soh

merde twor
ut teyret
der dagent
Hie erde
hauwen sma
nom namen
fratze geben
mit dem du
cep zahapt
erliche lungf
armut vñ nu
mofa als zu
my dachzum
jucht a plos f
out alle zung
bch 18 miet
Got erbatm
gesegen hns
m hat geboren
auf myer vñ

ymende von vn hat dich zum
lich gezyret mit den vörspange
der tugent **O**ublate so

Helle ende uerliven uns
Frauen singen den losung
vrem namen von manestat **O**
fratre gebenedigt in dy hertz
mit dem du mboenstiglich hast
uop geshaft den sin gottes **O**
erliche lungstraw sich an myn
armut von nit weisspest my
mugt also zu naman **D**y abe
my dattiermus mach sanft my
sucht a los fleisch gebenedig
het alle zundet glorifiaer
dich **AB** misericord

Got erbarm dich unsrer kind
gesogen uns durch sic walde
in hat gesoren **O** stahl entzarm
dich unsrer vn hat vor uns bere

Unser ewigkeit In gute
frölichkeit **O**mer stern erlucht
mich aller dästa lugfrau er
lebte mich **I**n der hant
myß herzen chique mich mit
dynen genaden **D**y gnade
beschirm mich alwoegen dyn
gagernwirtigkeit erlucht my
ende **E**xuvat es

Maria soll vff stan von we
sint sollent zavstört werden
ondes we siß **D**u soll zavstört
van die vngestümheit unser
sint zer spreit alle we bosheit
Ostraube ich han gerüst zu dir
in betrüpniss vñ du hast gelüt
teut my gewissen **D**y lode ge
breest mit in unsrem mund vñ
dyn liebe so unsrem adren **O**

faßt dor sind
drep hand w
der bott nit s
Ostrahl m
de räher de
n standen b
Ich bin ge
der sinden vñ
er wollustes
Nüchternend
in des nacht
ten der tage
geboren des
my sele wan
Walt geben dy
du bist vñ scho
du der engel vñ
den und swang
der vater vñ
Ostraub meow

fratz dor sind ist denē die dich
liep hant w seſe wort erdiglich
den Gott mit ſehen **Kalūma ſat**

O fratz mach mit behalbē wa
die waſſer der höſen dagnde ſint
Mit fangen biß zu myner ſalen

Tich byn geſtadt in dem leyne
der ſünden von die waſſer des böſſ
en wollustes hant mich im gebe

Betreyende han ich geweint
in der nacht von mir yſt oſſ gan
gen der tage der frölichkeit **O** dy

gebeverm des behalters behaſt
my ſela wan durch dich ist aller

Walt geben I; waro heil **O** da
du bist von schottet wurden als

dw der engel verkündet in bela
den und swanger mit der wifheit

des vatterb **& In adiutoria**

O fratz meowſ hiff in my hiff

In gute
ſteuen erinnt
Tutſeit er
off den leint
und much mit
Dy genaß
wochen von
erlucht mi

Tan am 17.
t Kockeb,
olt zerſta
ülfettend
we boſſet
wriſt zu be
haft gelau
Dy lobe ge
numſtig
aderen

Am erblücht my gemüt mit de
lucht dynes darmherzigkeit
Lob uns erforschen von erfasse
dyna willen von syn gütigkeit
So wir vñ sagen dyna wuden
Erzeugt dyna gewalt wider
unsrer frinde So du geholiget
meidest sie in den gebüten
Tin zoth dynes flame sollent
sie versondet werden in die hell
vñ dia dyna knacht betriebet
sollent finden die verurtheil
Erhearm dich dynes knacht
über welche syn na ist ange
messet von mir lasset sie heant
sryget werden in vor anseh't
gan Unto dñā manū
O so als ich han geshofft in
dich ewiglich sumt ich gesoff
amt in diner darmherzigkeit

fayhe mich von erlöff mich **G**e
 lingen von ich gedrückt von die
 menge myner doßheit in orden
 spon myna fint in myna haupt
 sic hant mich belahet von vor
 stottet deslichen **O** Frau sych ich
 würde betrüpt streit bis synchen
 da home zu kniff dem verderben
 den **N**yt verpfotest oder herze
 chest von die genade synes na
 man si du mir werdest in fröbe
 vn heil **A**b und icat
O got gib'e de König dy treul
 vnd dy barherdigkeit der könig
 dy soner muten **D**yn herz hat
 bestab heil in leben ewige fro
 lichheit in erliche ewigkeit **B**e
 pfrenge my herz mit dynen süß
 leid mag mich mutz vergessen dat
 auctor schuftet dy fass lebens

Büche mich nach dir mit den
banden dyne dachortigheit
in mit den narungen dyne
genaden in mytigheit heilige
ne smerzen **Q**uicke beginde
mact vff in my sel in sond
my gernute so der fröde des pa-
triarches **Q**ua sang
Quia gut ist god ist dirne
die da synt ete in sondeten
syn multer **V**a sie ist vñser
woest in arbeiten die allerbeste
hilf **O**frago der fnt hat bedeckt
mit **S**ündetele my sele mach vff
gan in myne atern **E**z wacht **D**er
zorn gottes werde abebent so mir
durch dich verlösen In vns mytig-
heit gebetten in verdiensten **I**n
dem vrteil stände vor mich nov

vor Im entpfach my sach kind.
 Bis my vörssire cherm ut quid
O frath war ihm hastu ons ver
 drullen un kumest uns mit zu
 helfen In de dag der betrüpnus
My gebot gang In dyner an
 gesicht un mit versmacht ast
 die sijzenden stymen Der fnt
 hat godenot synē bogē wider
 uns er hat befestz synrecht hant
 un mit ist en grōster **Z**ertrich
 in uns die eyndig syner böheit
 un arlos uns mit dyner rechten
 hant **D**rube In wider in die stat
 der verdernus die eunge ver
 dampnus entpfatz in Cafitab
O frath war werden dir verje
 hen un loben dyne name mach
 und er lustigat werden in dyne
 loben **D**yr minner der orden
 singent w un vereinde w lobe

In den völckern **D**er Ichung
vn groß dertigkert sunt vor vu
stet vñ frölichkeit in vren
thron **H**abatten sie in preß
gezne event der werde mey
star her schone gedenken
ewiglich her barmherzigkeit
behalten in uercm gemüte ih
du gant vñ wunder **G**otz iudea
Sot ist batant n iudea misel
die ex samkeit syner muter
In godeschnüß ist süß kber g
humig vñ humig voss vñ w liebe
hbar alle axomate spatzoy
Heile vñ leben sunt in prem
hus vñ in preß monig forde
vñ die eurige era **O**n hymel
vñ erde ergent sie man der ob
erst werde meyster hat sie ge
erett **O**alle creature gebent w

g lobe km
n zu erste
hat **G**otz
Mit myn
mefft zu de
sonale hat
Die hat ge
hogen die
muthigheit
m hertz mi
froch hat su
gut dokeutin
milde luter
humig flugt
mei hilf dr
dem schaden
der hant des
meyten **T**ch
ha muter dan
welche ich h

Tat Ich sag
gut sind vor
ang in pren
in sie in pren
der wort me
gelenken
armherzig
dem gemilten
der Uebel
In uide am
siner muter
et sich klo
ros in nla
z wecken
sint in pren
monat feide
a Ort syne
er kann der si
er hat sie ge
te geben

82

Si lohs an erhabent fröliche
w zu erschreckende barharti
keit Voce mea
Mit mynen sy han ich ja
nrefft zu der fraude an y
gewade hat mir hiff demerkt
Sie hat genommen vo minne
hertz die drurkheit an siver
mütigkeit an hat siff gemacht
mir hertz mit yvor süßigkeiten **M**y
sowohl hat sie hiff gericht in an
gut geträume an hat mir ge
müte luter gemacht mit yvor
humig flüsigen angesicht **M**it
yvor hilff han ich entrounen
dam schaden des dodes von von
der hant des grülichen abdorn
nygon **E**ch sag got an diumpl
ta muter Danck vo alla dinge
welche ich han erfolgt vo dy

not mylakent von bauherzig
Es ist ~~Adoridate~~

Onold gottes verneman
da gedot gottes von vergessen
mit der königm der ganaden **D**unt
hoff den münt sie zu erforsche
vn die leffzen sie zu even **E**n
liebe undt alle stagen in über
hartzen w solten liegeren w wol
zu gesatt **E**n schöne vberwundet
sün von men w gute geburd vn
gezirde die gezirde der dugent
Du königm der even vn der
mün erbarm dich myn von schüt
im gemüte vor allem vhol **D**a

Ofran die heiden **M**ano
sint vomen in d^r erde gottes
welct du mit dyna vordmsten
vo frühluchten hast zu gesilget
Dyn vade sy süß vor ym ton

zu füge mu
Strad d
den grulich
mmt jnn ab
ist saß vbo
engelscher
it mit glück
die süßiget
in synen
ben gerach
Du der
hoff zu m
ne muten
stande pff
de pulier
symmischen
die bände
vme sale b
gluchen lobe
deins gat ve

zu füga mich ihm der mut erlost
Strack auf dyne arm undri
 den grülichen sint von entblöß
 mir sijn angelüstheit **D**u sym
 ist sach über alla molodge die
 engelischen gesänge mögent
 ir mit gleich an **D**u opfze mir
 die süßigkeit diner gedaen
 von synen salben wolsincken
 den gerach **D**u ragis
Du der so regwest ishalmer
 et off zu mir zu mit lobend dy
 ne mutar **O** my sola erwach
 stande pff vo dem schlaff von
 de puluer gang entgegen der
 hymelschen könig **D**u mde iff
 die dande dyne halp du mi
 arme sola kün entpfach nemt
 erlichen löben **D**er gerach des
 lebens gat vo ir her vor und

an berhaupt
 das herrenmen
 s den verteller
 der ganzen
 la zu erforscht
 se zu eon
 lagen in ulver
 dagern urthe
 ne vertrame
 ute gebet b
 rde den dugent
 aner in der
 myn hñ dach
 dem hñ
 den **Am**
 we gottes
 a verloren
 t zu gefügt
 vor ym tm

alles heil quillet vñ yrem her
zen **M**it den süßen geroch
wur salben werden vñ erweckt
die döten salen Gultata do
Erolochent unsr̄ fraunen
onser hofarm wipplivent in
frolichkeit uvers hertze **I**n
sie sollent entzündt werde uwer
begnde von sie wirt angethon
mit geschwindig uwer pmb **O**
w alle sollent nach folgen pre
demütl̄ geat gehoersam und
senff müttent **H**lla genaden
schinen in v̄ wa v̄ begrl̄ich
git unz alz bagrl̄ begriß
lichst **I**u sollent lauffen zu
w mthäliger andacht und
sie wirt v̄c mit salen pre
gütet **N**o statit

Got In
auf der I
gangen de
v̄ v̄ v̄ vo
wysch abe
hercat w
ter an lu
v̄ in myn
te des lat
dien waz
dies bago
wot v̄c
brünen g
m schäppic
in bz gang
dmelet de
Om̄ f
wnt wirt
an genader
naff alle m

Got in der synagoget oder sa
 nuf der lüder vo der da ist her
 gangen die muter gottes als
 ey roß vo den dornigen strau
 wylsch abe my ständende vnsu
 berkeit wa du zuerst alwe
 gen am luterberit **H**ab in flüss
 en in myne munt den groen
 re des lebens vñ dem dia late
 erten wasser fließent **H**ilfe
 diestige komet zu wān sie
 wort vñ doanden vo frem
 brünen gar frölichen **D**er vñ
 im schöppet der umt springe
 in dñ güt loben vñ der vñ im
 domdat den umt myna brüste
O my frau wep **A**ch aus
 wint wärt du gleich walde
 an genaden vñ era bler schij
 nest alle meschen **H**ilfe hoch

et hoffrem ha
 usen gerach
 den vñ ernoch
 Geulata so
 isch frauen
 ußpluven in
 s herze In
 ent werte uro
 vnt angebro
 uher fmb
 ich folgenftra
 Hocham und
 Da genaden
 a vñ begriß
 my begriß
 lauffen u
 andant vnd
 et deßen ma
 tit

die hymel vo der erden spnt
alda du vil hochet dan sie all
vn ser vast erhöht **D**er wud
mī hertz mit synen liebelie ma
ch muti undt synen gena
gen den gaben **M**it sorgenvor
smalc In syner forcht vn mī
hertz werde entpfamnt vo sy
nen beginde **M**ach mich hage
van syn eue vn glori vñ durch
dich wende ich entpfanga zu
E Andes ihu **X** **O**ua dildi
Oftaw wie liep gehapt
syns dy tallernacht des dugot
vane mī sam die gezel synen
erlöfung **O** w ständen erent
sie vn sie wort vch erworte
genade vn heil **I**h gab es ist
über den angezinten wroch

in balsam
mit under be
fassat vō
mit verlaß
im loch
dütig ton d
der bimbvaf
O fratz si
syn hub mī
syn konut
ne under den
weltar gode
grouß **O** w
dragen sie solu
sünder ange
volken des hea
hirsichtlicet t
er barmhartz
finden ba w
sindern sie v

von balsam jre gaben wenden
 mit widerkort lava vñ ptab **O**
 frato sit vñ mich by syna vñ
 mit verlaßet mich im gotnach
 im lode **H**an dy geist ist
 füttit vñ syn gnade erfüllat
 den vmbroß der erden **Kundma**
O frato du hast gaben abgabt
 syn huf vñ hast geheligt
 syn thonut **D**ieser ist die schö
 ne vnder den heilern dorbn
 welcher gelehrtnis ist in qose
 genut **O**w heiligen engel du
 digen sie salig w croft vñ her
 schanden engel arant sie **O**w
 völker der heiden hav suthent w
 vorsichtkeit vñ erforschent w
 ob barmherztigheit scherz **R**
 finden wa w in gütekeit und
 vñ sinden sie in eyfaltigkeit des

des hertzen In dina

Oftaw menge dyn oec vnd
erhōr mich betar by antlitz
vn erbarm dich mi **D**ie dropp
ung dyns süßen gesinadag
macht lustig die salen der her
legen vn die miffügung dyner
liche ist über der lüne aller
süste **D**ie wyp der glöstung dy
nor even erluchtet dia von
sewnüf vn der lücht dyner er
barung vörffuet zu de hei
Dyn er gütigkeit bron even
ist die düstigen vn dyns ant
litz angeſicht widerzühet vo
der sünd **D**ich wirken vn be
kennet ist ey mangel der vn
dilicheit vn vß sagen dyn
digent ist ey wege des hei

les fände
Die fime
amt in der
volharen
er ende **D**,
heilt den ar
mentigebab
moffind in
gabwischen **D**,
hilt mit dy
vo dyna sch
ent der heil
hoff wort fin
az vn der zu
mwüfft den bi
gott ob **O**stra
ben in der hei
vn fire vns
hauige enße
Oftaw hei

dina
 dyn ore bni
 ar by midin
 im **D**yn
 gefmaket
 salen den
 füsigt dyn
 hundt aller
 glasung
 tat sie km
 et dynen en
 zu de hei
 von den
 vñ dyn am
 wühet ho
 hentn de
 zel den
 agen dyn
 e ded hei

laß Fundamente
Die fundamente des lastens
 sunt in des gerachte seie zu
 volhammen in der liebe lys in
 si ende **D**yn genade under
 halbt den armen in der trider
 merigkeit vñ dynes name an
 moffung in sendet vñ ey gutes
 geburwen **D**as padysf mürter
 füll mit dyna erbarungd mit
 vo dyna schwaden mit gesch
 ent der heilich sunt **D**er in diu
 hofft wort sinden des friden sch
 atz vñ der hoch mit in diße lebe
 anwäfft der kumpf mit in diu
 gottes **O**fran schaff si wv le
 ben in si heilige dorstes genad
 vñ säre unster salen zu eyne
 heilige ende **A**ma ds salutis
Ofran heilform myß labens

Habeb ich han dor dir fernoff
dag bin nacht **D**yn gaben ging
in syn angesicht dußt mit dy
ne antlicz miß duurteßt **D**ie
abel synt gemanufaligat in
mynen salen vernig sie vo san
der von vnsüberant **D**yn crast
durecht vnsen finde ob sie vns
mit hundren zu dem heil **B**om
der seloz genade zu under stond
vn stande vnsen hertz under die
begyde des fleisches **M**iaß
O fratt ich wil ewiglichen
syngen dy eßbar hertigheit
Mit der salden synen myltat
keit arzemp die quecke am
herzen vn mit den auge dynet
barmherzigkeit erquie vnsen
smertze **D**yn genadeinchant

litz erschim mir In de lasten
 die woldestalnüss Dynes ange
 suchtes mach seelich myne vß
 genden geist **D**och vff myne
 geistlicp zu haben dy qückart
 wach vff my gemaute kiff zu er
 haben dy adelart km cappertent
Aholöse much vo aller bößen
 beträumis vñ bedüt my sele
 vo aller sünden **D**na resuquii
Oftaw du bist uns worden on
 zu flucht In allen unser nötzen
Dynes genaden vß graßt fr
 vnt haw fürer Dyna wildeint
 vñ der doppf dynen süßigkait
 macht die allat buschsta bagud
Oftaw ich wil gedendein syner
 ewarmugt ich wil singe doop
 ffer das lobes vñ dz geducht den

frolicheit **D**ie dich even die
warden sie werden entpfach
en die eunge kren von des ko
bos mantel vor den geist der
doumheit **D**ie in dich hoffent
die werden angethon und
mit eyne lücht vñ geben vn
werden erwerben fröde und
eunge frolicheit **Q**ui habit
Der da monet in der kielff
der muten gottes der wort mit
wonen in ir beschirmung **D**er
anlass des kindes wort vñ mit
schaden dz flügen geschüsse
wirt in mit viven **V**a si wort
in erlösen so dem stand des
logenden vñ wirt in beschir
men undey yven fadern **R**ieff
ant zu w in auern freissen

in die gepta
hen unvern
in sie hoffen
dthon die p
Gut ist zu
lachen der luc
zu sindet vñ
matos **V**on
er fraumet
nach folgent
fölich die en
genade gewi
ß den burgen
der wirt habe
zen lees na
suchet in dz b
fratu stande vñ
in erlobt vng
vnd **R**it on
amt hondt sün

in die gesetz wirt mit zu na
 hen unterm tabernakel **D**er
 In sie hoffen wirt der wirt pff
 dethon die port des paradieses
Gut ist zu ver **Bonue**
 Lehen der luftstrafen in den vr
 zu singe ist glicksamkeit des ga
 mates **V**erleunden wa verdmist
 er fraunet die new stadt nüß in
 nach folgent wa mercede macht
 förlisch die angel gottes **D**er w
 genade gewint der wirt erlangt
 den burgern des paradiesen
 der wirt haben si ingedrützt sei
 chen lees namen der wirt vor
 reichet in si buch des habens **D**
 fratz stande vff urteil my sach
 von erlob uns vo den hiff standen
 in uns **H**it entzehest sy vachte
 hant von de swidern in my hof mit

Dyne swent die psyla des
vermürstens. **A**ns raff
Der hōt hat gevegnübat
vnd hat angatho syn muter
mit gezwde vñ hat sic gelie
nt mit der gezwde der dugent
Die muter des syndens erfüll
w **G**ene drēt in vns und
lere vre knacht dē wege der
gleichheit **I**n die da begerent
die unfrucht v̄ dienant syner
muel mit ersame gemüt **O**
franc mer dūt genug v̄ffa
gen Dyne werdt oder werwt
ergrinden die scheg Dynas
bamhartigkeit **E**ydent die
gabresten den in vren bodo
vungen gescheide sic in d̄z der
der warheit **N** ultionii

Got ist op h
hunder du nu
herkunft bū
darmen o frā
tischab wint g
welt aber die
ewent die wren
des syndens **O**
flutjan vch frē
ben ditta souc
wes kint vch
ich an Dynas t
he werden die
laſten der thal
name in man
genaden vñ m
eob vnd erliget
Rument um
vñ se frauten
vñ der heilma

Got ist ey här der rachung
 Sunder du muter der barm
 Hartigheit bügast in sich zu er
 barmen **O** Frau du großmeh
 tigheit unnt gebediget in die
 Welt aber die dich forchte und
 erwart die werden finden den tröst
 des frödend **D**ienent wersam
 lich an dich fröwende in die da
 hene dyte soucht ihres allerkuiste
 lype unnt dich heilen **O** Frau
 sich an dynet eneacht demut un
 sie werden dich loben in die gesch
 lachten der Welt **H**och dyna
 name in manigfaltigkeit dynor
 genaden von mit laßest dynalen
 eht vnderlegen von schaden **C**af
Rument von sollent strologe
 unsrer frauen von sollent duln
 lichen der heilmachern in unsrer

pfle de
 ns raf
 eregnirat
 syn mutz
 et sie deln
 der bugent
 wendt auf
 i uns kme
 t wage der
 bagoren
 nent syn
 emut
 ang vff
 w wortent
 gynat
 dent die
 verbole
 z m bz bel
 ionti

Eynig **W**ir sollen vōr komme
w̄ antlitz in ^{die} Leidung vōr sie lo-
ben In den gesengen **R**umet
wir sollent sie anbatten vn-
fallen vōr sie km̄ w̄ verheße
vñser sündē mit weyno **E**n-
tambō vns vollen aploß stand
vōr uns vor dem rechtestul
v̄ gottes **E**ntpfach in d̄zende
vñseva selan vñ füve vns m̄
die eunge vuge **C**antate q

Qvre all iudeſchen der wo-
lt singent m̄ singen eyne nu-
wen gesanga deren vol gena-
den **W**ām sie p̄bey drifft alla
engal an heiligkeit vñ alle son
der frauwen an dugende vnu
dvn im jorchen **W**ol gestalt
heit vñ ere ist an yre antlitz

m̄ genad
hatt lander
v̄loba o all
frauwt v̄c
hant w̄ ey
blut lob w̄
emper des h
Der her i
oll sich frau
uer kevstur
hoffes des p
ie **O**m schor
scjor erho
it vff orhab
in hortende
hōch bber dr
vñ angezogeb
vñ thaben so
in apostelen in
ent w̄ ey guch
espellernnes

von genad in mo augen o yr
 vatter lende der herren brüder
 u lobe o alla creature gottes
 frauwot ich in yr Durch sie
 kant w ey ungerbaro herria
 blauf ob welcher yr sint genat
 emper des hochen gottes o raf
 Der her hat gewognet in
 soll sich frauwen in alla gebütt
 wer her schung o r bürger des
 hoffes des paradieses anbeten
 sie o r schone kinsfrau we ne
 dichter erhöchent sie wan sie
 ist vff erhaben über die stufen
 in hochende engel traister
 höcht über die scharen der engel
 in ewigengel o r patrancha
 in sphealen dient in dlobe o
 in apostelen in mortles mach
 ent w ey gleich hellode gesange
 es follet zuine die volker o raf + =

On offessor mit den lieffrau
wen sprechen eyne gesang vñ
den gesengen spon von ihu ihu
gen munc dancent vñ vo de
entpfangen gesigen Catasto

Syngent vñ unsrer frauwe
von nutte gesang vñ sie hat
wider gethon **I**n angescyht
der heiden hat sie geoffenbart
vñ barmherzigkeit vñ name ist
gahört in de legsten der erden

Ofratz gedent der arm vñ
die stagen vñ vffenthalt sia mit
spatz dynar heilige erquidung

Hear du frau bist lüß vñ war
hafftig sare gadultig vñ vol
barmherzigkeit **T**ermit die
fint unsrer seln vñ myt dyne

halten ar
kunft wa si
Der hale
allen zuwo
zu des rechte
Ofratz dyn
in dyn groß
unfehlbar
mitten anbet
heilige **I**n w
sind gesetz
dient der h
sint vor my
gel der gera
gen **L**ubla
On masde
bent unsor
rößen mi mo
in tanga uip
allei ueber tra

heiligen arme Jarloß vn ber
 knoff wa freßleit **Und vaf**
Der hat hat gevegniet ab
 sollen zürnen die volker in sigt
 zu den rechten hant vor chreuzin
Ofratt dyn ere ist gross in spen
 yn dyn große mächt ic lin **O**rr
 vünfstaublichen thör singet vor
 yr in ambetten mit von wa er ist
 heilig **I**n der rechten hant ist od
 fürt gesetze von in yre vngang
 düssent der heiligen **E**ra gebott
 sünd vor yren augen in die va
 gel der gerechtekeit in wahr
 gan **Tu bilato**
Orn mesche der orden libli
 vant unsrer brautte dyent vr in
 stöden ih wosamkeit **G**an zuw
 in gange unverm hertje in yn
 allen unver crast behalte yra

t der lustfou
 ma gesamt
 on bin wicke
 bent w vo se
 ger **Cata**
 nser brautte
 ig wa sieh
 an andt stadt
 geoffenbart
 tu names
 en der ersten
 in armem
 thalt si mit
 e erqued
 sup bin th
 g bin vol
 zebitt die
 mpt dyne

wage **H**orschant nach uñ
sie wirt vñ geoffenbart synt
vernes herzen vnd uñ werden
sie begriffen. **O** frau wen da
hilfest den uñt ewigkeit
des frydens vñ so wan du doch
abterest vñ dy antutz dem uñt
sam hoffnug zu dem heil. **O**
frau gedenk unswo vñ nut be
griffent uns die heil bi uns
zu hilf im ende vñ uñt war
den finden ewiges leben. **Mar**
O frau ich wil du singen die
armhartigkeit vñ dy vrten
ich wil du lop singen in frucht
eit des herzen so du erfeaw
est my selo. **I**ch wil loben dy
ne namen vñ dy ave vñ du
wurst verlich en myner selo er

Bilung **F**
lude vñ a
mest my se
Mal **F**
to dynan ge
nuk merke
nar guten
heft **A** tara
m n pferde
in seien de
O frau er
uff tu zu de
ut andesicht
pflugost mit
est **D**it her
punct vñ t
ab much nut
a zwund **D**
werden nit fü
gebogen haff
vñ die ducz er

Bilent **I**ch han galicpt dm
 Labe vñ ore dat vñ bæsch
 mest my sach vor de vrichter
 Vnalt **I**ch byn her zu geloget
 vo dynen grænde tñ gütigkeit
 nit wörde ich bedrogen an my
 nur guten hoffnung vñ zu vre
 lycit **A**storck my sel in de lasta
 vñ in dissem fleisch mach du mi
 ch solchen döbälter **D**ne ex
Oft alt erhör my gebat vñ my
 ruff tu zu dir **R**it karost ipha
 lit angescicht ho mw nach mit
 schübst mich vñ my körper
 eart **R**it verlaßest mich in de
 gedanke vñ vado mynge fint vñ
 las mich nit fallen in vroste
 lasterung **D**ie in dich gedruwt
 werden nit fürchten den brüne
 gebogen hoffwige schlängen
 vñ die dich erhöchent mit lobe

Die solent entzima der hant
der hollen **G**abe mir durch
dyn lieb fröliche empfengniss
gute hoffnung in dich von durch
du wunderbar geburt mach
frölichen my sole **A**ndre

Om my soll gebenedigt der
mutter ihu vñ alle my vor
herzien erant my namen
Nicht vergaßt myr woldet
jenad vñ drostas **V**on pver
genad werden die sünd ver
zigen vñ mit yr harhartig
heit werdt underbracht die
erindheit **H**ilfe crefft der hym
al bñdgent wawchoi der a
postalen vñ pflichten erant sic
Gebenedigent u meye vñ
ynsalen der heiden ewr hymel
vñ uwen in woner sprechen

w lassant
Omp sc
auwen m
st in die o
gelten mo
no **O**fratw
schymdem
dett sünd
des Andens
Irofulla t
heilige duf
zu näch vñ
rachten etm
solt w mit ve
de kompe
Tu solent
fratne vñ
mer singent
u dugent
der von fra

ir lob sangt **O**ndreit

O my seie gehanady der luſ
ſtrautzen in vre ore un gewalt
ist in die ewigheit Du hast an
fation wol ſatalniss un ſchou
ne **O** ſtraw du hift vni gebey mit
ſchynedem deit **T**on die vorgat
der ſünden arzemp un zucht
des fundens un lyg der liebe

Terfüllt uns dyne dynen mit
heilige jugenden un gottes zor
zu näch vns mit **G**ebadynely
achten ewige wüsambart vnd
ſolt ic mit vergaffen in des do

des kampff **T**oitemu

Tu ſollent verjohren vns vor
frauē un rieffent wen na
men ſingent u erliche ſagende
u dugant **O** nū ſrautze dich
der von ſpa loben un erhöhtent

der hant
mir ſand
nichtentru
hat vñ durch
dient mach
Ondreit
macht den
la m̄ vor
e namen
vun wollet
Von vre
ſtied her
achtertut
raucht die
aft der hym
epon der a
vñ ercent ſia
mere vñ
om hymal
erfrechen

sie wan sie wirt nich verdrückt
der engel büngt **O** bent die bü
nigm vol aller gnaden vn am
schauhet mit gewürdigkeit w
heiliges antutz **O** frau in dy
ner hant ist ewiges heil die
dich willich erent worden ob erit
pfachen **D**yn geneigheit wi
mit abnehmen vo den ewig wel
ter, vn dy banchetzigkeit von
geschlecht in geschlecht **C**ositemu
Eb sollent verrechen vñ der frau
wen wa es ist gut durch alla
geschlecht der eden sagen ob
ira banchetzigkeit **I**n weſen
ist vor vo de vnnützen w füß
hant mit aoe geneiget vo den
wege des aller hoch stan **D**er
brün der fücht maſgenden qna
den gat vor vo pve munt vn

die luftrau
heilig marie
Dachhoffn
ob in reuen
mit an lech
lymenste
dach misen
ob synne ge
Tu sollent
wan ob ist g
mutter wan
spat **O** fra
ult bi den i
bi zeich dyn
der verstant
ob erluchtet
dyn habe ma
igt ist der ma
ob angenehm
hant mit
Dyn vde vfa
de bi dyn

die lustfräulich hiflief ist
 Heiligmache die büschan salen
Die Hoffnung der eoe des padys
 es in rven Rethen das sie erat
 mit andachtige gernut **O** du aller
 schynanste hymel künig m arbar
 dich unsrer an verlich droßung
An dyne geraden Cofipemou
En sollant vorseher de herze
 wan es ist gut. verreichent synew
 muten wan eung ist mo barhantz
 rekeit **O** frabt zeigt uns die vnsch
 ult im den weg der hörsichtkeit
 von zech dyne knechten den irage
 der verstantnus **D**ie socht got
 tes erlichtet die verstantnus von
 dyne habe macht sie kölichen **S**a
 lig ist der man thalich vnde die
 ist außernem syne fern werden
 gernest mit smalz an seyftilent
Dyn vob vff entheit die swathe
 sala im dyn loffzen erquicant

Si Hungerrig gemüte haratu
Oftaw my hertz ist bereit my
hertz ist bereit ihm zu singen vn
psalliven & lop **D**om habe ich
meuer gan alle rüchtu vn dyn
über gold vn edel sterna **H**ilfbit
vn gerachtigkeit werden geben
vo got aber die vo sünden zu
dir werden bekant werden ob
folgen die arghem der vater
Dyn pffendus sint genadis
vn fröde aber wov dwo gefolt
mwt far vo der verderbus
Bif vns et schatt der bosche
mit in amseyn katorungen die
vñ kreuz dynes flügel besch
um uns vor dem fockporden
Oftaw nut. **S**int **W**olande
vermahest my lobe vn wolle
et entphahan disen psalter

sie angefan
he an den ti
vn mach dr
gnde **D**ar
na bracht si
hütta undev
Die sollent
vñ die erlue
gescos vn ex
pff der hobo
anzen did je
doy vn erqu
ben mptibat
Der heit ha
bet frautte in
het rechten ge
hauget han
va twrbi etru
nyren **D**ia c
hoff dyna ha
tym vn dach

die angefangen zu gemacht **H**y
 he an den wilten myn hogen
 zu mach du wol gesellst my ha
 gride **D**ar vñ zu beschauwa op
 na bnecht sollent sie werden so
 hütte vnder de schirm dynor hat
Die sollent antpsachen durch
 sich die erluchtig des heiligen
 geistes zu erfüllung werden die
 friss der bösen bagrden **O**frid
 arzemp die verquasten am her
 ren von exquise sia mit der salbe
 den myltibet **A**rent da

Dar heit hat gaffnochen zum
 sec framme my muter sig zu my
 nachsten hand **G**ütibet vnd
 heiligkeit hand du gesellen da
 vo wirstu ewigliche mit myr
 nyaren **D**ie von der vndtlichtheit
 auf **O** dyna heilige haupt wolzen
 seyn zu dachheit mit myr verlas

2 paratu
 ist bereit mi
 zu sinden mi
 in laude ab
 htu zu vñ
 myna Heilige
 erden gebor
 simben zu
 werden o
 des vñnen
 it genad
 du gesell
 derphus
 zu dasche
 bewegende
 lügel bech
 eisenden
 t blauende
 zu vñ wolle
 n psalter

chen **O** franz mutter des schey
nes vn des liechtes ewigemt
dich inscer **O** sprau der wahrheit
vn zugant erlicht vns **I**n güst
vns die wißheit gottes von
dyna schachen vn die verstant
nüß der vörstichtkeit vn die
formen der zucht **Cofitation**

O franz ich wil dir veredeln
in ganzē myne gemüt vn wil
dich eren in allem myne mit
Tor dem thron gottes werden
wonen die merce dynes gena
den vn d̄z testament dynes hat
herzigkeit **D**urch dich ist tho
got gesant da erlöstich vñ
pende volck wort han des hei
les zu versicht **D**ie verstant
nüß ist gut allen den die dich

erent vñ w glücke wirt im
 der den angeler des frondes
Dyn nam ist erlich vñ vñ
 der han die h halten die wer
 den mit erschrocken in die put
 ten des d des **B**ts vñ
Heligt ist der man der ja
 forchtet die fraud felig
Cub hartz s sie luop hat
Dan sam ist der mäsch der nit
 vno gesel det mit ohne lob
 vñ nit vñt hermündigt in
 si sagen dynar dugent **I**n
 spile herze ist vff dangen h
 heut gottas der heilige geist
 erluchtet syn verstantnus
Ofran pleit vñ sy gerade spreit
 dyna name et quic drahung
 erigen vñ dorffigen **D**urch
 die werden in eingen gedest
 nuf vñpere name von der ersten

röchlicher gehörde wirt sich
mit fürchten vnsrer herzen
Ow emt lobent die laudate
mutter gottes **O**w al puer
ten erent yren namen **G**e
benedytt sie die mutter **E**wa
sie ist der wege zu de vatter
tant der heiligkeit **E**v thron
ist hoch über chepubum vñ yt
stil über den enden des himels
Er antuz ist über die demüti
gen vñ ic angefacht über die
die in sie gedruwen **E**v harm
hergeht ist über alles fleisch
vñ we almüzen bis zu de last
stan der erden
O frato eum entgegen mynen
salen in yre aufgangung vñ dy
per welt vñ empfachte sie **D**ort

sie mit hymē halige antlitz
 vñ d̄ angasicht d̄ bößen der
 stet wirt sie mit betriben **B** pf.
 w̄ op leiter zu d̄ rich der h̄ p.
 mal vñ en vachte furt zu d̄
 padis gottes **E** r wünke n
 vo dem vatter abloß des sydes
 vñ en sul des heiltes kinder
 denē knechten gottes **O** bitte
 die andächtigen vor dem rich
 ter sul & entpfach w̄ sachs m
 en hende **A** larm
Ich han liep gehapt dyo
 muter gott myß herren
 vñ mir hat geschnē das
 liecht syner erbarungen
 die sinerzen d̄ dīz hant mich
 vñ geben vñ d̄p s̄eschauung
 m̄ hat mich frölich gemacht **E** ch

von gefallen im fincken von
Schaden von von und hundert mit
an spende **E**t n̄g von gebetwurf
so im dem mittel mit kerzen
von und wort mit schaden der sich
lag des hochlandigen **O**m soll
dere under in u late von der am
st finden er queting im dyne
leben **G**odrich

Oftmich han geplagt
dass von ihm ich genette von dy
eve gesagt dem von brof so
erden **S**ie ist lyde mynre selten
im rydt sie vrydig fute ir zu
zagen dyn wal zynden **F**og
in des strelens testameit und
dynre liede fute in die gedach
knip dyns adler namen **G**eb
mit vffenthalteis so dem jetzt
dynre frucht sind seifer my seie
wo der eyftricht dynre genade

zurbrach
re ob an
to brne di
Helle gefe
frau alla
Man über
herlifheit
het blut a
blutzen er
fertig at
mt ried d
bor in synre
leffze wend
het in all b
weiden song
tu it mit qu
solen mit ga
ben berthu
In solent
es ist gut, yr
der wan ic re

Berlich der sünden vant vñ
 lyre dz antlyz myner salen
 so syne dugenden laudate om
Hlle geschlecht lobent inder
 Frau alle völker erant sia
Dan über uns ist hofest n bar
 Gottigkeit vñ gähade vñ w war
 heit blut ewigliche **R**or sia
 bilichen eret der mit gerech
 fertiget aben were sich versu
 mt pves syntes dor mit vor
 her in syne sünden **D**er engel
 lassze werden vß sagen yra wiss
 heat vñ all burger **D**er paradys
 werden syngen w lobe **D**retten
 zu w mit gutem gemütt und in
 sollen mit gesangen werden von
 den verwüstwider engel **D**ostem
In sollen verjehen de heren
 er ist gut. vr verjehen symer mu
 ter wan w darmherzest ist In

In welt **E**r hießt Ambit vß die
sünden vñ herzien un w genade
rängt die gewissen des sündes
Zu in nähen. **A**l der wet zu
kommen zu rpo aber wer flucht
wont mit finden des fideris wet
Der in sünden ist verfroest dor
meiss da ditz an vn in sine stn
sternüschen wont vff gan ey lie
cht. **O**der in sind herzze betri
pt ist verf zu in vn er wont ga
bonet mit eyne süßmachenende
droppfen. **B**ei i maculati.
Selig sunt die umbeleidten
in don wege die der muten
des herren nach folgen. **S**elig
sunt die nach folgen vñ ei donu
rigent selig sunt die nach fol
gen vñ den hückigen selig sunt

PFET

in der

die da erforschen w̄digent
Selig synt die deuhafftigen
 w̄t leba selig synt die myt
 formigen v̄rs bildes **S**elig sint
 die die er ent w̄tphengnūß
 v̄n geburt selig synt die ande
 c̄stiglichen d̄pcit **S**elig sint
 die in sie hant gute hoffnung
 v̄n zu verspcht selig synt sie
 die durch sie die durch sie
 werden aufphaken eingeli
 cht

Ofrath under gib eynē
 knecht mach mitz lebendig
 v̄n ich wil thon dyne willen
In klyn alland v̄ff erden ver
 v̄rgest myt das yo dyne lieba
Myrn sele hat begert dymlō
 ba alle zit zu bacteren **W**
 du bist my heil in dem herze
 der mich verutrealt zu deßt
 erlöst hast **W** ab sol ich dir

under geben o Frau dan entsp
ach mich ganz
O Frau lege mir an geseg
dyna willen du aller Heiligt
ste der heiligen von ich wil ob
allwegen suchen **O** du schönste
der Frauen volfüre mich in
dem pfatt dynes erbarmut
da ich han in gewolt **O** Frau
nerge my sole zu liebe der
öbarn singe vñ mit zu scham
pam unschamhaftigen singe
O Frau ich han begeert von
mynen lugent dyn eischede be
fasto mich in dyner karmher
tigheit **V**nd ich will behalten
den waage dyner gezügniss in
die welt in ewig vñ wil ex
forschen die gebot dynes sones
die ich han tief sagapt
O du Herzogin vñ haupt me

in der fl
dynes tho
hast hoffn
mich gott
n flüßen
so rede ha
macht **M**
lügenhaft
du sünd vñ
in my war
elijabet **I**
son mit alt
amt bin bel
glischen **D**
erkennt de
rechtfechtig
O Frau du
sion die gü
mecht vñ de
Frauwer **I**
dynes sonen
da holt alle t

in der fraue bis gesetz
 Ortes mortes in dem du mir
 hast hoffnung geben **D**ie se hat
 mich gewaltiglich gehalten
 In flüßen der ungetüter wa
 So rade hat mich lebendig ge
 macht **M**ich hant vngeset
 lügenschaffige man von die ges
 eln synt versamelt wider mich
 Vn my war syn hant hat mich
 erloset **I**ch han gemaet in zu
 ten mit allen den dia dich liep
 Gant vnbeküte dy gebot staf
 eschen **D**ie erde ist vol synner
 erbarmet da bo se wege synne
 rechtseitigung han ich vñ
Oftant du hast so **S**ubst
 ghon die gütis teat mit dyne
 trecht wo de sich die engel sind
 frau wer **K**eine much dia zucht
 synner suten vñ dy glüchent
 wa vor alle ha ich geglaupt

in den criff
 in en gesen
 aller Reut
 in us vñ ad
 du schenke
 we much in
 erlagnut
 etwo **F**rom
 u lische See
 ut zu segan
 affigen Sme
 sagt von
 n eisigete
 m harnen
 und hader
 erzügnus in
 tn tri or
 synes leib
 hatt
 n haupt me

Dyna wortē **M**ir ist gut dī
du much hast gedienütiget
mit Dynen hürde dī ich nach
folg Dyna wandel **A**re wer
der geart die da liebhabt
die die dir dienent aber
dav sie verschmacht kow fallt
in die vadermuß **M**ir sollet
alwo den kome vo oben her
aber droppgen Dynen genod
hat m̄ ugleben wa dy her
lig gesegzt ist my beträcht auf
O staw my sele hat abe ja
nūmen in Dyna pfeden m̄
wa dyn erbaunig mit were
großer **A**o wera ich sieher
verdrcken in mynen crang
heit **M**ir augē hant gelro
stan in dyn beschauung
als der büterich in dī rissen

wpfen
will

ist my se
Mach m
dynat gu
vertöcken
anhänger
walt besta
welche du
finge ha
ut byn ga
behälten in
begnlichen
higer schaf
O stawne
sozapt dyn
in mynen a
flasung d
stamde ges
vo mir bñ
dy wulde
sozat **O** An
Dyna rede de
vele m̄ erqe

ist mir selig geschenken so dir
Mach mirs lebendig nach
 dyner gutheit ich wil mit dir
 vergessen dynet rede wa die
 anhangen ist alles qui **O** ze
 wolt bestat so dyner schelung
 welche du auch mit got so am
 fange hast geschaffen **O** starr
 ich bin ganz dyn mach mich
 behalten wan dyn loben ware
 begnlichen in der zit mynen
 hilgerschafft
O starke man ich han loep
 gehapt dyn gesetz alwegen
 in mynen angesciet **O** ze zu
 fleischt dynet sibbent hat
 stamde gemacht um hertz
 so mir bin my flenschen hat in
 dy widerbarlich gestrow
 totat **O** starv wie sich synt
 dyne rede den sonden im dy
 rede mi erquicung mi tider

ist mir selig
 vniertig
 druz nach
 l*A*re mer
 liebant
 mit aber
 t h r o f a l l s
Der solls
 o oben her
 vor gend
 ba by ha
 betraut
 hat aber
 faden in
 mit wege
 h sieger
 w funf
 mt getro
 fung
 so rissen

rede ist siße myne müde **R**öber
alle melody siß gesang **D**yn
wort ist myne gorden op evli
ctung un op unbedrücklich heit
myne **A**foden **O**me dat die sünden
der helen mich verblitten hat
wa ich wost mit abencyter
vo dmer liebe aber oßaw ich
han gehofft in dich
O genadentricha schw ich han
die lößen in haf tehaft
vn han dyn wegē liop gelhaft
Oßaw der welt hieß myn vn
ich unde behalten vn ich und die
drachten die ersamlett dynor
gelot **M**ach mich alwegen stan
in dmer forcht a lungßraw vn
nit gelist mich leien die mich
lastam **O**ßaw ich dyn dym
op knechtin in dyn gesynde
bezüt mich vor denen die da

versümer Erner gerechtigent
urteil Du wirst bewahren
alle die abscheiden von dinem
Dienst wan in Wandel ist unger
recht

O heilige muten dyn gezeugniß
sunt wunderbar vn my hert ist
erlucht mit dynē vedet **H**elle
richter des volkes werden dyn
amtlich anbetten vn der König si
chter werden mit loben dyn amt
lich **D**as wort dynes leßzen
ist vast gelungen kumen si der
zu dir nacht wort si empfachen
O frain ich dyn ey voro getrie
der **R**eine swad in dynen an
gesicht hale mich under dynen
doch sind ich mit mit geschart
Die holschen schlangen anfallen
dynen dyener vil me dan ander
Dunder du frain beschwir sie

meide bei
esang Dyn
ton en erly
Brügslust weß
Die sinde
wibbenkant
benegto
er ofrat us
fram us han
af taßt
hep geleßt
elß mit hi
in ißt mi
apt dynen
alwegen
offen vn
die mich
im Brum
e geßne
Die da

Ofraube ich han gerüstt zu
dir in ganzā myne herze er
lōß mich genediblichen vō my
ne nōten. **O** my swar erkōr die
st̄ myn̄ siugens leue mich ḡz
sie alle zit entpfenglich sy b̄v
du. **D**as heil ist fōr fer von
den die dich mit wifchen aber den
im dynē omst ist fer weide fer
der verderbius. **O** swar d̄p h̄ar
herzigkeit sichigt alle welt
mach mich lebendig in dynē
heil. **V**er anfang dyn̄ vede
synt ewiglich wahrheit vñ ich
lām mit vergessen dynes vñbe
lecten gesetzet.
Die früsten hant mich duxet
achtat lieghens vñ der vñdelwil
ist feist erzittert vo der anrief
fung dynas name. **O** mutet got
tot vil freude ist deine die dynē

name bei
wernius
gesungen
im herste
vde. **O** fra
m dynet a
mit verla
na dñe v
in warheit
teren ditt
zu much le
Da ich
betriept v
in sie erhe
ob vns vo
vñders labo
z hauppter
fis dynet v
His dyn g
in tot dyn
ne herze in
et Range 3

name behalten **vñ** In ist kein
 ergermüß **O** Frau ich han dir lob
 gesungen zu den silben zeton gibe
 mir verstantüß nach Dynen
 vade **O** Frau my gebet gang In
 In dynet angespacht dir ich dich
 mit verlaſe alle tag myn lebgs
 wa dyne wege son barzertiglet
 vñ warheit **O** Frau ich will da
 geren dich ewiglich zu loben so
 du mich levest dyne rechtferbi
Da ich wart ad amm ung
 betriept rufft ich zu der frautre
 vñ sie erhört mich o Frau er
 lopf uns vo allem nobal alle dag
 unsers lebens **B**erkenüschiz die
 haupter unsers fynde mit de
 fift dynen müberwomlichen tra
Has dyn geist hat gesprochenst
 in got dyne heil also woldest my
 na herba in grisen ware frölich
 eit **G**ange zu dem herre vor

uns zu bitten Iz durch dich ge
siltet werden vnsere siende leuau
O muter x ich han off geha
ben zu dir my auzen durch dich
kompt drostung allon fleich **Bü**
te uns dyn heilff von honade in
aller vnsere betrüpnis **O** fratr
von jungfrau in beschitt uns Iz
vow mit wederl gefangen mit
dem strub der sünden **D**er auf
apffel synes auzen der schlafft
mit nach wirt mit schlaffen das
vaw almeigen werden beschwirmt
mit ignav hüt **H**ie zangen der
engel don maschen lobant dich
vn alle knün werden gebogen
vor ihro pfeletab son

O künigm des himmels ich byn
er frauwot in dir wa du vns siare
de byst so werden vaw mertan in
Iz vich vn huf des herre **E**rusa

Com ist en himmelische statt wov
 sollet comen zu de lönen in **M**ug
 fram ewigliche kins fride im hof
 ihuf un vō dem frinde de gesige
 vn **P**alma **A**terce von trost unser
 hertz mit süßigkeit dynes mylti
 leit **O** fram als mytis uns genad
 dz wir andechtiglichen in de her
 von sterben **N**oto louau

O einigyn die du wegnirest in
 den hymelen ich hantiss erhalte
 zu dir myne augen **U**nser hantz
 so in krafft dyns namens durch
 dich werden fornt alle unser
 weret **G**ebeneditt systu in hym
 ol un erde im mer un in allen ab
 grünten **G**ebeneditt sy dy frucht
 harbeit gebenedict sy ihm lußnu
 licheit un pannicet **G**ebeneditt
 sy dy heiliger lip gebeneditt dy
 aller heiligeste seie **M**isqua

Unser fram ware dan in uns

durch die go
 nser sind legau
 han vff gaga
 ufer gaudi bet
 allom flaud
 f vñ sonale
 upnus **O** frue
 salhut vns
 gefangen mit
 der **D**orn auf
 der staf
 schaffen sel
 den belohnung
 Ille zum penit
 en lobent
 reden gebogen
 sum
 somalts vff den
 wa du mit sene
 um in penit
 herte I crusa

gewesen so hotten uns sünden
völ köbel von schaden gethan **O**
Lugfratt bis unsrer deschwerarm
in genedige vor sprach er
O frau zeig uns ih bar erdig
heit von stede uns in dyna hei
legen dynst **D**ich sollen gebetze
ihnen die engel in de himmel
diaz gaben dir alle mafia vff
erden **N**it gabest den diwan die
selen deren dia dir verrieten
nach mit sollen verstopft wer
den dia minde deren dia dich syn
gen **C**ui confidat

O muter gottes dia in dich ge
brüwrent werde sich mit forchten
vor des fyndes antlit **E**r alle
die sic lyep kant brüwrent nich
in freude ent wa sie wirt nich half
son in dem tag jiver batwipus
O frau gedenk dyner erbarm
mug von mach uns lacht dia bilger

schafft un
früntlich
ende in
O frau g
verd dyn
ent alle d
O du mu
den si du t
aller füller
auf schwer
machen **O**
niedrigt vo
Gebenad
den der mi
luz genat
jet bio bns
haba ho thn
dich luop ha
predigt et u
entwipph am
O fratt du

schafft unsers allendes **R**er dyn
 frünlich antlitz über uns gesch
 ende unz vorstot alla unsr synde
Ofran gebenedyt syent alle
 werde dynar hende gebnidiget sy
 ent alle dyne heilige wunder **In**
O du muter gottes **In** **Coutzo**
 dem **I** du byt eber über uns dy
 aller Güter das antliq so wüest bu
 lug frauwliche muter uns frölich
 machen **O** du schen x syest golo
 nediget vor alle frauwe pffordt
Gebenedigt sy dyn er leid na
 den der milzt des herzen wunderbar
 lich genat hat **D**yn lobt gebrest
 mit ho unsern lefftze nach din
 lieba no unsern vor herzen **D**ie
 dich liepi hant sollent no got ga
 benidiget werden un dia dich wil
 lant liephan sollent mit hotwage
 marden an dia drün un an si glau
Ofran du sunwest ba **Visi d9**

Amis fänder
 gethon o
 beschwärn
 spracharm
 bärk erjet
 In dyne ha
 toller gebou
 de himmel
 le mefage w
 den ducen die
 vernalen
 stopft war
 n die auchen
 ie in das
 mit forsten
 it **E**r alle
 hauvment hol
 uert haf haf
 r batvng
 ier erhart
 est dia bulger

dan ih luf vnsorb hant so wint
mit blissen syn gebetw **B**ewa vns
mit dynen genad un cravft ih um
fest bliben ewigliche **G**ebanedi
get sy dgn rede un gebenedytt
spent alle wort dynes mudeis
Dia dich gebanedynt die sollat
von gat gabn spent werden un
werdend gewachet In dia zel der
gerachten **O** fraw gebendy die
dich kinder un nymer karost ab
dem erlich antletz vo vnde btois
Selig sunt alle die dienster
fraw furchten un selig sunt
alle die die da bitment thon ir
vol gefallen **G**ebanedytt sunt
vatter un muter dia dich hant ge
boven welcher gedecktnuß eunt
leben bliben **G**ebndytt ist der
hyp der dich hat gedraged und

gabene dy
dich hant
herzibet
dier dyn
anne vnsor
ung alle un
O fraw n
dich angefe
wolij mucl
Nyt gab
m my sole
mine hymne
wob genade
un durch du
des heilige
vnuig werch
et un me
zu god **D**an
derk wolgef
syng lyas

Rantze Senn
 etz Biwo und
 en crfft der tem
 fe Gaben es
 i gebene spitt
 mes mude
 ent das sollt
 t werden un
 In da zulder
 gaben by die
 mer bereit all
 so unne biwo
 die breitner
 m salut sunt
 ent thon in
 nelyt sunt
 das Rantze
 schaus am
 spitt ist der
 dratzen und

gabene dyet sunt die brüst die
 dich hant gesagt **R**ere dy bar
 hertzheit obgerams vn lyp exultlich
 Ober dyne eneckt **O**uch an tm sch
 awa unsar scheltwort my abe vo
 vns alle unsar bofheat. **G**ope ex.
Ostiau myne sunt hant much
 ditz angafosten vo mynre luget
 avloß much vn vch much an yne
Dyt gabest m gewalt Ober much
 On my sole schilt much vn alle
 myne hymmen tm vfern **O**urwib
 vns genade vn aplas der sünden
 tm durch dich werde vns geben
 das heilige geistes genade **M**ach
 vnuß wissiglich tm tödliche vnuß
 dz lnt mit selige ende come
 zu got **D**an sa zeit vns die lü
 terst wolga falligst erlucht frucht
 dyne lybas **G**epfundis

Ofran ich han gerioffet zu dir
vo der dieße straw erhör my sy
Dyn over werden löff merze
in die stym myß lobes un̄ glo
rificat **E**rlöß mich vo der
kant myner danderweltige ge
schande ure lost fluyß von synne
dander mich **A**rläß mich in de
bößen daten von mit vergefost
myner salen in de dag des dodes
Für mich zu des heiles port
my nam werde geschriven un̄
der die geweckten **One non**
Ofran dy hertz ist mit erhö
chet nach mit syn synne augē
erheupt **D**er herz hat dich geba
nadt in synne crast der duw
es dich hat zu mycht bracht
unser syn **G**ebenadiget sy er
der dich hat gehorigt von dich

tern ho m
et Gebo
hat un̄ scha
zenade hat
fram gelinc
in synne ge
den un̄ gaa
angespact
Ofran ge
der die synne
Hebe uns
heilung vo
solent gesca
nd in den
aff mi tiff
Heilige
het den
in den
Tider gie
slegente
un̄ werden

vern No muter lop hat hör bra
 cht Gebenediget sp er der dich
 hat vñ schettet vñ dich mit syne
 genade hat fruchtbart gemacht o
 Frau gebürd vns vñ sterke vns
 in dyner genade von durch iher
 den ure quantinott vñ des herre
 angesccht **(Memento)**
O frau gedenke daudt vñ aller
 der die dyne name anwoffen
Gabe vns in dyne namen ge
 dienung vñ unsrer vider sache
 sollent geschart werden **O** roste
 vns in dem lant unsrer salter
 ast vñ riss habe unsrer armüt
O heilige kundfrau gabe das
 brot den **vñ** smerzen der sin trehe
 den in dem lant unsers elendes
Dy der gabe vns die genädige
 geschenkte frucht dyne lass zu
 wir werden erfüllt mit der ge

o
he

naden des heilige geistes *(Cite qua)*
Maria in wane wie gut kin
wie kusam ist liep han dyne
namen **D**yn name ist ey in
gossene salb un wolvraechender
gesmack derne die in lyep hant
Oftaw wie sich un grob ist die
mange dynar susilent dia du
hast verhorter derne die dich
liep hant un hoffent in drog
Bys ey zu flucht der arme in
hetrieppniß wa du bist ey stab
der armen un allenden **E**ch
bott ey dia genade sondre ey got
die dich amnaffen in noten
Tin nemont nun war *(Cite nunc)*
it alle die da hoffent in de
herzen un in its heilige name
gaben dyne unsor soaw **O**ftaw
vch mit großer fröden it die sie
erhöchen un ercent dan w werde

gesetzet gesetzet vo de brüsten
 vras drostas **D**ennet wara ha
 vrt abneigen in nich mit innen
 fließender fruchtbarkeit zu droste
 vn stölich zu machen uwarahet
 ja **G**aben dy sie alle weknedt
 vn w godachmüs sy in betnde u
 selan **H**ie engel vn heilige ga
 benediget sie lobent in die welt
 me wunder **Laudata**
Lobent den namen des herre
 gebenedigent den name **soner**
 muter in **O** bestätigen die hilf
 in bittende **N**un sie mübt hoch viss
 moden etnge woldust **U**n sollet
 zu w kommen in gequertor selan
 vn uns vort mit tröpfen die hoffe
 lagyrde der sünden **D**er da godindt
 an sie in styls simos gemütes
 der sondet suppeit vn vüme des
 fridens **W**ir sollent underkoren
 sie w in unsrer vererdigung und
 sie vort vns entschließen die

Freyt hoffe der gesegnete Christ
I v solent ineken de her ~~minn~~
van wa er ist gut wa durch
syn aller liebstre muten und
Vngfaw in wort geben sy bau
herheit O frant erworb uns
süntschaft Ihu x vn behüt uns
dz von mit verliven unsverloisch
als O stöck vn zevdrück unsver
funt mit dynē gebette dz er mit
in uns lötte dia crast der liebe
Behalt in uns dia natürliche
guter vn dia gitter der genade
werden duoch dich genanngsal
tzot O elicit amfere wege vn
psalt dz von getame welcke syt
got wolgesallig sup pluma
Die habven hant geweynt
über die wäser babilonis abow
um sollen dage haber konst böß
heit O emüttidiche sollte won

maffen zu
batten in der
Jeser lag
wint mit fu
hal on n f
den die sic
et in fruct
myset D
bot die sien
gen der selo
O frant u
vernechen M
en kied zwac
ten die geic
erhore my
tn in der en
ich der lobe
dag ich dach
mug tn man
in mynen sc
neben alle go
da durch drach

treffen zu der Jungfrauē bint
 battern dar sollor wopfferen
 daner dag an sūpszā **O**n sic
 wirt mit funde begnadug nach
 heil on w frucht **D**urch sie mer
 dor die sünde gewinget dor
 s w frucht werde die selan ge
 wisschet **D**urch sie dz genugdū
 dor die sünde durch w frucht wer
 den der selan gabey gesuntzheit
O fram ich uul **I**n Costitutor
 vernehan in ganze myne hertz
 en wa durch dich han ich ersa
 von die genadigkeit ihu v **O**fram
 erhöre myne wort on gabot
 on in der engel angescast wil
 ich dir lobe synge **I**n welchem
 dag ich dich an vüesse erhöre
 mich un manigfaltig die du get
 in myner selor **D**ir soll ander
 Ich alle geschlecht der zunge
 wa durch drat ist uns wider gesetzt

Er hal **A**rlöß dyna dynar vo
aller betrübung von mach sie
leben under dyna forden und
beschwirung **D**ine phastame
O fräw du hast mich bewert
und belant myne fall vñ über
drattug **D**u kärherzgleit ist
gewissam worden über mich und
dy genade ist gewirkt über
mich **D**u auge hat geschen my
vn volkumeheit vñ dy augbra
wo hant belant myne wage **D**w
sollen haben vo de heilige geist
die zu fließung heiliger begrüde
vñ der sünden fleet erzüber nit
unser gewissen **D**yn bärheit
igent mach liecht vñ heiter im
ser herzen vñ dyns andens suspi
keit er quicke **C**irpe me
O fräw arlöß mich vo allem

Ich bin beschüttet mich vor de
 Halschen synt **E**n hat gedinet
 Sonne Roger wider much bin in
 Synew innen laget er mir **3** in
 Ze syn Belohnung crast sind
 Verstöre gemaletlich syn lust
Rora syn opfert in ih schai
 tel bin ersal in die grüle die
 er hat gesnactt snäliglichen
Hier wir sollen uns Fraupe
 In dyna dvenst in glorie Indr
 ne lep
Oftam ich han zu dir gernast
 erhör much bin riss merde more
 gabt bin myner heischuf **M**y
 volkittuf wordē gericht als der
 unroch vor dyna antif auch in
 der zit des spatz bin frumē met
 ten opffers **M**y hertz neige mit
 abe in de höfliche morten in
 die schalckhaftheit des gedanck
 vereere mit myne syne **M**ach

e dnen
 mact sic
 en den und
 phahme
 uch bewer
 all bin bie
 ngleut ist
 v mues bin
 tert kelen
 tischen mi
 En auftora
 ia wago **W**
 alige geaf
 fer begne
 erzüber in
 n Bauung
 heiter bin
 Andens füg
 e me
 vo allem

mich gunst geben oys herze
vol gesaller un gleich formig
werden syna werden u it de
swert der vor stentniss kinder
schlaha my herz un entflame
my gemüte mit de förlin der
kriege **N**oco mea

Mit mynen sy han ich ge
mafft zu der fraum vñ sie die
mütigste gabatte **E**ch han vñ
gosen in w angesicht myna
drachen vñ han w vñ gelat vñ
dar gelat myne sinnewze **D**er
sunt laget mynen personen vñ
für dort vñ hat w gestracet
syn nach ander misz **O**swahl hif
mw g Ich mit ssal vor im schaff
g er zavelnuget werde ander my
ne füßen **F**ür w myn sale w
de eekel vnd sic sol a dw ver
delen vñ sol lobe siengen dem

lascien
O fratt
hore mit
Der vba
m leben
der orden
mich gest
schohet vñ
vngelaget
vo mw g
abesagend
g genade
ewig under
O fratt
trennt an
dof he zu
w jn dien
gellup g
dene vo d
g enacat
in eas **R**

starcken got ewigliche **A**nne en
Ofran ihm my gabot von dir
 höre mit dyna ovan my flahug
Der vbel willig hat durchaus
 my loben er hat dy gefürt in
 der orden minne wandal **O**ch hat
 mich gesincket mit syner syn
 starkheit von my geist ist seie de
 enstiget **N**yt berest dy anly
 vo mir **S**i ich mit falls mit den
 abestigenden in die rede **H**end uns
 dy genade von dy hecht von allen
 ons widerkomme my lobe **M**indet
Ofran syest gabringet die dy
 enacht anwyst zu de stadt von star
 ceest he zu wider le fint **N**it bly
 en von diender zwölf in sonde dy
 geschüß **S**i du in geschnedest **O**ch
 clepe von der hache dy kant von
 dy enacht sollen singen dy lobe
 von era **O**r habe unsrer beginde so

neischen

Den mideken ihm er quitt vo de
eungen wollüsten unsrer aderen
Freunde In unsren herzen die
schrude der öbern dinge von wol
lest uns erquitten vo de fröde
des paradieses **E**realtabs

O muter des sündes gottas ich
wil dich erhöhen von tuochsin
derlichen alla dat wil ich sinne
dyme lage **D**as geschlecht von
die völker werden loben dyme
werck von die menschen werden
heiten dymet hand entrichtet
Die Engel werden klärmgen
die überflußigkeit dymes superig
keit von die heilige werden ver
künde dy süßigkeit **O** frant am
ser augen hoffent in dich send
uns lästlich machen dy uns an
drangs **M**yn jung vede dy lob
und hñ ich wil dich gebenedy

In me
O my se
Dwlf sie en
sollent mi
sollent
O frant
dir befolt
m ic kmb
sent in die
mit enttrü
des übelum
zu der hälft
er scha
erlöbers
Lebeint
zom gutar
son lobug g
Han sie at
am herze
sallen tre
habben end
of **H**ingeru

en In molt der wolt Lauda ag-
Om my sele lobe myser straw ich
 Will sie era die mir ich lebo **E**r
 sollent mit riss horen wo Jesu lopt
 Sollent ic quadende alle stand
Ofrani so my geist ist gat sy er
 der besfolgen im heilich Im gelaut
 In die imbelante lant **N**it batm
 dent in die vor begange schulde
 mit entprugent in die gequaluff
 des ubalimliche **D**urch firs in
 zu der heilsame porten da best
 er sich sycher der zu künft des
 erlöfers Laudata
Lobent dia frati waßt ist
 zum guter lobesange w sye un
 ser lobus geirde am unersam
Tan sie arznyt die gequocste
 am herze und never sie mit
 salben ihrer mylakot **E**r genad
 hattem andt am ic brafft ist gr
 op **H**ingant w in libliruf am

quicke vo
 nser aden
 kerzen bis
 nza von wo
 vo de frukt
 valnobs
 es gotte u
 n Gottes
 mi u
 es eadt mi
 loben hym
 en warke
 strafet
 vßformen
 mer susst
 verloste
 frati mi
 die sind
 t syne vo
 eden los
 galenden

Singent w^r psalme In verla
hung **T**ol gefallit ist w^r v^w
da got forchtarden von m^dene
da da hoffent m^s bavhartz
Leut **L**auda vobis
xrusalem lobe die fram
o s^wo auch du ore sie **R**a
sia hat gaben^w dyne mutte
ond sie wort gesegⁿ dyne em
der **H**ie maste dich mit w^r genad
v^m gabe friden dyne erden **D**er
alle höchste hat v^w gesant s^m
wort und s^m trast hat dich
v^m schettet **W**it fallen vff he
ben uns^r hertze mit henden
zu w^r s^w un^r hafnde w^r m^w sie
und **L**audate diuⁿ daniel
Lobent sie wo de huelen lo
hent von ewent uns^r frig^w
m^s de hohen **L**obent sic alla
m^w schen fach km^s fögel des ty
mole **L**eut von ewent uns^r

fam in
metas
fam in
Lobent
pp thron
pp vobis
la schone
alle öste
gott hysc
sang in
samalung
frünen ho
selan vob
m^s fiev
gib segn
und ist in
w^r lode in
Odu statt
m^s m^s vob
vob dyne
frat^w in s^w
je in myen
Loben

feste In de hooch vñ fesch des
 metos **L**obent sie sun am mo
 sterne am carbly des planeten
Lobent sie chayum am swap
 ky throni u stül angel am hav
 scher vñ ghetaltungen **L**obent sie
 ala schow der angel **L**obent sie
 alle öden der ötern gaest **S**ym
 gent unsrer frauenten nümen zu
 sangen u lede ist in der gerechte
 sammlung **E**w hymal sollent uns
 frauenten tho w ore des meies in
 salen vñ alter untergip **M**aser
 am füev sollent sie leden seit vñ
 gitz schyn vñ licht **O**ur frohod
 und ist in der gerachte belebun
 in tolle in der gesegnden schav
O du statt gottes empwensam
 in w vñ statige o gosang w
 vor dme unnon **L**obent dia
 fruw in syna heiligen lobent
 sie in yren dugenden vñ mire
 lan **L**obent sie der apostole schar

lobent sie der priarache vnd
ppheten chöre **L**obent sie der
marter höre lobent der doctora
vn confessore lever von brüder
schaper **L**obent sie in der sa
mmlung der lugfrauwe vni ent
haldender lobent sie w önden
der cysidel vn münch **L**obent
sie aller geistlicher quent lo
bent sie alle selig der öbern
burgher aller geist loben se
fram **D**re cantica

Oftaw ich wil dir vereiche
wan durch dich ist der heil ge
sanftesten vn hat mich gedvößt
Oftaw my behaltem npwaw
ich unl gedvümeliche gib andir
du wil mich mit förchten **D**a
du bist in dem haren my swa
che in my lobe vn bist my
worden in ey hälff **I**ch wil in

Proley se
lm thage
Dyna ha
den volle
fraumen
ha Oall
köwe du
got hat d
kern **C**
Ich han
ben da
zu m
Ich han
mynen da
selig **M**
genomen
in alle dm
alter in mij
hat mich so
in sie fü
daga als
jezt nicht

Fröden schöppfen vñ den Becha
 Im waſter vñ alwege angeſte
 Dene nemen **M**achant kün̄t in
 Den hölbern die duſtant vnsar
 Fraumen wan in nam ist fast hoc
 Da **D**alles mäſchlich geschlacht
 Fröme duſ vñ lobe wan op hōd
 Got hat dir geben ey fölligemt
 Karm **E**go der

Inch han gesprochen by de hab
 Ban deile myner dat ich gang
 Zu m̄ d̄ sie mich got verſüne
Inch han gesucht d̄ überigo deile
 myner dar in bitterkeit myner
 Salen **M**yn geslecht hat aba
 genomen wā hatten vñ mutow
 Vn alle dinge hant mich klage
 aber m̄ my aller liebste mutow
 Hat mich vff genommen **E**ch hofft
 Vn sic frū foat vñ zu mythen
 daga als ey laſſe also hat sic
 Zeit nützst alle bern myner sien

Ich han gesproche by de halde
derde mynner dat ich gang zu
maria **I**ch sia much mit got vor
süne **I**ch han gesucht dz blaq
ige deile mynner dat in leitwacht
mynor seler **M**yn geschlecht
hat ab genumen van vatter vn
mutter von alle **M**inde hant much
verloren aber in hat much riss
genumen **I**ch hoff in sie spiss
hat von zu mytem dage also
wie also hat sie zerbürcest
alle boy mynor sünden **O** swan
du hast erlöft my sole dz sia
mit verdreba von my eyngel so
der hant des handes
O swan mach much behalten
und ich wyl dyn lobe singen all
dat myn laban **O** du mylame
ter myn heven **M**y hert hat
sich gestrauet in de heien in

in my herz ist erhöht in my
new brautzen **V**an der der dame
chtig ist hat mir gethon große
dinge durch maria syn mitter
Sie ist barme als heilig als du
vnsrer frau bist die alle alten
überdrüttet hast **R**evu so sollst
abscheiden wo vnsrer miret die al-
ten dingē in dir sollent reden
mit nur wen zungen **O** sso und
jetzne frödekt bin lobe wa sie ist
die grōste in de braue **M**it hal
Sie macht arm den mit hat sie
demütigt bin erhöhet d iha
vnsrer frau ist höher da der hyn
al miret dan die erde
Du sollent singe der arliche
brautze jugbrautze in in
lobe renge bin verschunt sollte
dow w gebenedie **V**unsrer frau
singe **I**n nam ist nachgot

Almoechtig den wagon pharan
ms vn syn hōre hat sie gewor
ffen in d̄z mer O Frau dy recht
hant ist gefroßigt in stande
qua in māge dynen carlvertz
koste hastu dar myder gestredt
my synt vn undernechte O
frau du hast mich erlöft do des
löwe nicht vn hast mich ent
phangen als ey mutter w̄d abov
nes kint O my aller liebste
frau als ey ken deet mich mit
dynen widerhauen besizug O
du gesegnete tugdfrau ob allen
tugdfrauen ich bin ganz dy vn
alle die minne synt dy Fas wil
dich lege als ey reiche vff my
hertz wa dy liebe ist stande als
der dott Dna audiui
O Frau ich han gehört dy
hōnung vn syn erschrock

en ich han gendret dyna wend
 un s̄p erzittert **O** frān s̄p wend
 ist s̄p de myttal der lare hastu
 etw̄ leßendig gernacht **O** frān
 ich un d̄r verjachē wā du hast
 dyße verborgē vor de unpc vñ
 hast sie geoffenbart den danc
Dyn era hat badecht dyne hym
 al vñ die erde ist nol dynarlaw
 herzibet **O** luſfrān du bist vñ
 jange m̄ s̄ heil dynes voldes
 m̄ s̄ heil mit dynē **O** du ga
 benodinta m̄ dynē hande ist ge
 segt vñser heil **O** du mylta ja
 jange vñser armut **D**en du
 unlt der wpt behalten vñ vo
 nem du abbedest antlicz der gat **dy**
 In vñ der pñss **Audita**
Tr hñmel höppen wälcha omg
 Ich vede wil vñ m̄ die erde
 hövo die wort myß mündes
Großigē sia mit mir alwage

gen phana
 at sie quan
 natt s̄p regt
 In stvnde
 er lān, cly
 der gestreut
 waplique **D**
 en loßt ho se
 s̄t mutz ent
 uer so zabor
 lex habba
 ed-muc̄ mut
 basique **D**
 attos allz
 gang s̄p vñ
 s̄p **I**ast wi
 the wppm
 st starat all
 adiu
 gehört s̄p
 n̄ ceſtrow

achäichen war name In wel der
welt **D**u hōp̄as un̄ verleut̄ ge
schlacht bat̄en dy behalterm̄tn̄
sar̄ frāu **E**st dan mit sia dy mu
ter die dich hat besor̄en un̄ in
de glauben hat dich under ge
born **O**b du dīse lābst so bīstu
mit des bēstens frānt wa erwīl
dich mit behalten on sia **O**wost
got **I**z du hāf̄indest un̄ verwütn̄
dest die lasten vör schest **A**lls;
bīnt on die nevem̄ oder ame
mit salben mat̄ alsd machtu nit
heil halten on un̄ser frāu **D**ar
un̄ sol dy salbe dūstan nach w
on zu w halte sie las̄ sie nit
bis sie ew̄ gebēdit **D**u münt
wārde erfült mit wa lobe sin̄
ge den gantzen dag w̄ graßme
chtikort. **B**ndicite
Helle wort̄ der apliche frāu
men bñdyā loben un̄ ex

höchen sie In die welt **H**ilfe
 creature gebanagant unsr
 fraumg die der König hat gew
 alt also gabndyt worden **O**r
 engal bndyent unsr fraume
 w hrmel gabndiet unsr frau
 wen **D**ochter das höchste kön
 ges syest gesegent moche an
 gesmact vorgast alle lylicy
O du Kron aller fraume syest
 gesegent o du ere leylz syest ge
 segant **D**yn gesmact ist als ey
 volle actarß de der her hat ge
 benadiget der da über flüßet in
 die die die gebanadiget und
 macht sycht alle w ynnern **O**
 salige Ungebau mer du gebane
 gte der sva statiglichē gabndyt
O du aller schönste noß weydt
 flucht der sie vflucht **D**ig über
 flüßitat das urnes vn ölef sch
 eis mit vo de huf dynar knacht

In dynē name sol geboge war
den an reglich ad knüw der hym
elsschen wreditschen vñ helschen

Du solleit gebenegige got
der dich hat geschaffen gabndi
got sy dor der alterh die dich ge
bor hant **G**ebenaditt sy stu fratt
In hymel vñ anden lößlich erich
vñ vber erhöcht in die welt

Gebnidiget sy stu frattndit
vnd muter nys gottes ist der
durch dich hat geschauert vñ
gathon die erlösig synes vol
des **E**nd hat erhöcht si ey hoh
syner heilame kuschat in de
huf daut synes emdes **H**er ar
hat geret durch den munt vñ se
vñ andewer heilige pfheten
O zugfraro der zugfrattro ver
lich heil vo de fnden vñ giba
vñ stunden vo der hant aller de

ten die
du die ha
mssen al
et das al
er hat ge
tum abpe
die mahl
vo der han
cum w ga
In heil
heit vor d
ond **E**nd
vñ pfhet
bunt d^r er
dierarm s
macht er
die kunst d
und her si
von der mo
igent besa
den motten
O blücht de

von die uns hant gehabt **D**u
 du die vaterheitlickeit uns und
 unsren altern **d**u geleget ist
 ist das almechtigen gottes **D**as
 er hat gesworen zu unsren het
 tern abrath am sine same in
 die welt **H**o en frucht erfocht
 vo der hant unsrer sumt sollacht
 van wgerüwygliche dienen
Ten heiligkeit im gerechtig
 keit vor dir alla dag unsre lob
 ons **D**u in wirst genant
 op jhoch gottes wa du hast ha
 bant **d**u er hat angaschen seiner
 dienern demütigkeit **D**urch
 welche er hat geste sine nöte
 die künft des heilos in verzy
 ung wer sündet **D**urch die oße
 von der mege syner barbärz
 igeat beschau uns mit off den
 den metten sternen up der höhe
Erlucht die synstermüß der

Sygender In des dodes schatten
Vn wollast sie machen schinen
mit de liecht dynes liepsten si-
nes o muten der harhartz geat
ewarm dich vns er arme sin
der die da versume zu rufen
die aber warden volbracht sind
vn begant segnunz vil die zu
rufen synt Ta dm laudam
Dich muten gottes loben wir
dich maria veche wir en lung
fraw dich en gespons des ewi-
gen vatterb erat alle erde **D**u
dienet godvürliche alle angel
vn gregengal die thronen stül on
gel vn fürst angel **D**u synt
gehorsam alle gewaltige und
crefft angel vn hochschende des
lymels der hrmal **D**u op stant
fröliche alle chore Cherubim vn
seraphim **D**u riesest mit vniff

hoven der
tire ho
gottag
statt **R**
der mag
dynes ty
luk chov
res scho
bercijn
tior der
Dich ne
ugen dry
der heilige
empal
demutlicke
halige lu
nigm crö
hoff **D**u
die brach
en muten
erminde
des hrmal

hōvender ist alle engalſche treue
 Heilic Heilige Heilige in
 gottos gaboren miter von lieſ
 Frau **R**ymel von erde ſynt vol
 der maiestat der ewen der frucht
 dynes lybs **D**ich mit lobt der er
 lich chor des apostole ey miter
 wes Schöpfers **D**ich erat ey ga
 berdern v der wiſ glenzende
 chor der martler von w schan
Dich nenan ey tempos der hei
 ligen Iugſtatheit der ewlich höre
 der tröstigart **D**ich bringet ey ex
 empel der Iugſtralheit und
 demütigkeit der myſt danze der
 heilige Iugſtrawie **D**ich ey kö
 niqm erat der gong hymalchſ
 hoff **D**ich mit erat anrieffeide
 die brich durch alſo von breis
 ey miter der götliche maiestat
 Erwürdigte ware geboren
 des hymalſche künig **H**eilige

ab ſchatt
 Ich ſchinen
 ließten ſi
 rherz geſet
 arm ſin
 zu verbey
 magt ſind
 An die zu
 n laudam
 ob ſtob mi
 wv ey leut
 ns ob ein
 la gebe **D**
 i alla end
 von ſtall en
 Drit ſent
 alaq und
 ſagende ob
 Dr byſtant
 Thronum in
 et mit unter

auch süße vñ mylde du der an
gal trau **D**u er gib des para
dys **D**u leiter des hymelschen
miches vñ ewen **D**u schafft dem
erlm **D**u arch der miltigkut vñ
genaden **D**u ade der barherzig
keit **D**u gasson vñ mutz des
eungen königes **D**u tepl und
schym des heilige geistes **D**u
adess sumerhüg der tanze aller
saligstan doy saltibet **D**u
myltern gottas vñ des meschen
ey lophabern der döltiche ey
erluchturm der hymelsche **D**u
kampfüvern der stittender fur
propheteyn evabern der arme
vñ zu flucht der sünden **D**u us
derlavn der gaben libertom der vñ
vñ ey erschrockern der duselen
vñ der hoffartige **D**u straw der
welt könig vñ des hymels nach

got vñ
heil der
ey stadt
drost de
ist der t
macht fo
de allien
at **D**u
vñ woch
verhass
warheit
bewußt
apotheke
lyken **D**
vöner d
völtiges
Du zu e
ey hast a
de sin fo
reicht der
den glaub
test lastig
ligest in d

got vnser ewige hoffnung **Du**
 heil deren die dich anwohnen
 op stade der schiff fruehigen
 gross der arbeitsaude op zuflucht
 der verdienstend **Du** miter
 nach got alter seligen volle fro
 de aller thern bürger er geblieb
 et **Du** für den der gewoesten
 vn mogewyssen der warden
 verhaissund der manche **Du**
 warheit der spalten laren vn
 gewissarm vn doctern der a
 aposteln maystem der emago
 listen **Du** starck der male en
 bydner der buchtr ewyn hoch
 zytliches fest der lugtrauten
Du zu erlöse de allende mesch
 en hast antphange in dme lip
 de sun gottas **Durch** dich die
 reich der hymal sunt viss getho
 den glaubigen da du de sunt hat
 test bestritte **Du** mit dme sun
 sitzest in der ore des vatter **Du**

Nugfraw m̄ sit In vör uns d̄
ant glaub̄ bünftig syn uns zu
weteln **D**ar om bitten vō dich
kom zu hulff uns dynē dyener
die erlöst s̄int mit de coppenblut
dynes Jones **O** du molte Nugfra
schaff d̄z un̄ mit dynē heilige
begabot werden mit ewiger
erzen **V** fraw mach behalde d̄z
volle d̄z un̄ delhaftig syen d̄z
ewig dynes siens **H** ns regiam
vnd vñ behalt uns ewiglichen
O mylte un̄ grüß dich durch
alle tag vñ begeben dich ewig
dich zu loben mit gemüt vñ
mit stem **N**ugfraw m̄ wendig
dich zu süße muter uns mir
vn̄ alwegen zu behalten onne
dat **Q** uarm dich vñfer o npl
te erbarm dich amß der **D**ynas
so harm herzibat werde gesche

von indich Jungfrau gern we von
 du huse in vor hoffe indich beschirm
 hen mit uns usw indich besch
 urm uns ewiglichen **Or ge**
hürt dz lobe **Or** godübt dz ge
hürt **Or** die jugent von ewe in
 molt der welt amer **Quicquid**
er da wil selig son vor
 allen dingem ist not dz er halt
 vo maria sterffen glauben **Or**
 halt in dan gang vn unversert
 on zweiffel so verdrivet en ewig
 elich **V**an sie alle Jungfrau
 belibete hat geborn vnd allem
 alle weiber zerstört **Or** erd ge
 schandet manicheus der so spricht
 xps hab em gedichten leib **Sch**a
 sich aller der der so spricht xpt
 anderwo her dan von magna
 gab an sich genümen den leib
Tan der selbe sun der so ist des

Mutterb In der getheit angebor
ner der lyngfauwē marie sun
Im hysmal on muter vff erden on
em vatter **W**an als die ber
nüfftig sel vn d̄ flasch vñ der
vereynigung willen wachet vnt
gaboren als got vn mensch
xpc wirt vñ maria wachlich
geborn **E**v hat angezis d̄ flasch
vo dem flasch der jagfauwtren
wa also geburt sich d̄ mensch
lich geschlecht zu erlöze **D**er
nach der gothet gelorch ist d̄
vatter aber nach der menschent
myder ist dan der vatter **D**er
empfangen ist in dem leib der
muter marie vo dem heiligen
geist durch verbindig loben
gels doch d̄ mit der vatter w̄

der heil
mahl an
leib vñ
gew **D**er
mit der
let den da
engel an
verbündet
freund **D**
mit gabe
in egypte
ne in der
raben geh
gut gesa
gloman ist
gefahr den
bi sinner
zu leste **G**

der heilic geist **G**eboren in die
 Welt on pem des lungen fraulichz
 laibb wan on lust ist er entpfan
 gen **D**en gesünget hat die muter
 mit der brust von hymel erfül
 lat den da vñ gaben haben die
 engel an der ammen stat und
 vorkündet haben den hirten große
 freude **N**icht ist vñ den küngern
 mit gaben angabettet vñ herode
 In egypten verjaget **D**on joham
 ne in dem jordan geträuffet her
 raten gefangen geträufft getreu
 zugt gestorben vñ begraba **M**it
 glorien ist erstanden zu hymelv
 gesetz den heilic geist den lungen
 vñ syner muter gesendet **D**ie er
 zu leste hat entpfang in hymel

vn sitet zu der rechte des
sünes da sie mit vff höret
zu bitten den sün vor vns
Dis ist der gemen cristlich
gelaube wer den mit trew
lich vn krefftiglich gelau
bet der mag mit salig werden
Glori soy dir vatter der jug
fruinen vn dem sün vn dem
heiligen geist soy ewige krafft
Hls er ist gewesen vo ewig
kant erlich in der hohen gross
der nam des herren ih **I**teralia
Ryralayson xpeler son xpo
audi nos **V**atter vom de hym
al hörlicher got vn schopffer
in erlarm dich über vns **S**ün
vn got em erlöser der welt
marie edeller frucht macher

erlarm dich über uns. **E**rliger
geist got marie wunderbares
beschatten erbarm dich über uns
O heilige duyualigkeit em got
der da maria glorificoest erlarm
dich über uns. **S**anta maria die
du die ganz welt erlucht hast bit
vor uns. **S**anta m̄ die du dyn
dyener erlucht hast bit vor uns. alia
maria die du bittest vor die sun
der bit vor uns. **S**anta m̄ eyn
erluchtern der herzze bit vor uns
Santa m̄ em brun der erberde
bit vor uns. ~~andere m̄ den jahr~~
bach der weyheit bit vor uns.
Santa m̄ em glanz der heilige
bachet bit vor uns. **S**anta m̄
der gros bach der weyheit b'.

Santa in von dem engel ge
grüsst bit vor uns **S**anta in
durch den heilige geist beschattet
bit vor uns **S**anta in vō vser
em vos so thon bit vor uns
Santa in adeliche plüende
rabe bit vōr uns **S**anta in
süsse lindfraut vnd schon bit vō
Santa in vō got den vatter
vō erwölfe gespons bit vōr uns
Santa in von dem heiligen
geist beschurmet bit vor uns
Santa in die du in demē leib
got hast empfangē bit vor uns
Santa in die du got vōn māsch
hast gebore bit vor uns **S**anta
in em vor erwölfe mutte des
wortes gottes bit vor uns **S**anta
in aller jugfrutē bereichende
jugfrutē bit vor uns **S**anta in

die
Amis
des lab
dis all
way bi
alay f
est bit
allay h
bit vor
bertrac
bit mor
cuplutzt
Santa
bit vor
des celo
em mūte
Santa
der bralt

Die christlichc rute vesse bit höt
 And^s Sancta m^u der fruegtharbau
 des labens bit vor vns And^s Sancta m^u
 die aller schönest under den frau
 wen bit vor vns And^s Sancta m^u under
 allen frauwern die aller demütig
 est bit vor vns And^s Sancta m^u under
 allen heiligen die aller heiligesta
 bit vor vns And^s Sancta m^u über alle
 übertraffanlichst groß zu wunder
 bit vor vns And^s Sancta m^u über alle all
 süßlichst lieb zu haben bit vor vns
 And^s Sancta m^u ein muter des schöpfers
 bit vor vns And^s Sancta m^u ein muter
 des erlofers bit vor vns And^s Sancta m^u
 ein muter des behalters bit vor vns
 And^s Sancta m^u ein begnlichc muter
 der welt bit vor vns And^s Sancta m^u ersch

reuelich der hellen bit vor uns
Santa in em holzsalige muter
bit vor uns **S**anta in volgenaden
bit vor uns **S**anta in em jagfrutt
vollar gütigkeit bit vor **S**anta
in milde weisschaffam der wöslig
Santa in jagstetwliche blum
vn gezeide bit vor uns **S**anta
in em sach der weisheit bit vor
uns **S**anta in vff stromen der
scheyn vn hecht bit uns **S**anta
in em hymelische königem der tu
gent bit vor uns **S**anta in em
erperessen hauf gottas bit v uns
Santa in em constallen hymel
fenster bit vor uns **S**anta in die
einge morga vôte des hechtes
bit vor uns **S**anta in die einge
morgen vôte des hechtes bit v uns

Santa
zude bi
molade
Santa
wollust
in des g
schanden
offene
Santa
schatten
ca in
neutre f
Santa
leges bi
der elende
flung bi
wared ha
vus **S**anta

Santa m̄ schöne jugfrāu vnd ge
 zude bit vor lōn**S**anta m̄ sūsse
 molodē vñ wol gedenat bit vns
Santa m̄ em vörtraqarm der
 wollust gottes bit vor vns**S**anta
 m̄ des krmalschen hoffes meyn
 seyndem bit vor vns**S**anta m̄
 offene parte des paradieses latti.
Santa m̄ der wol gesellig
 schatten gottes bit vor vns**S**anta
 m̄ jugfrāu der jugfrāutre
 neitige frolockung bit vor vns
Santa m̄ der frauwo erster
 segen bit vor vns**S**anta m̄
 der elenden multe trösterin trö
 stung bit vor lōn**S**anta m̄
 wates heil vñ seligkeit bit vor
 vns**S**anta m̄ die große der liebe

bit vor uns **S**anta in die brei
te der mittigkeit bit vor uns
Santa in em muter der trei
sen bit vor uns **S**anta in die
brust die brust der kindheit bit
vor uns **S**anta in ein trost
der betrüpten bit vor uns **S**an
ta in ein edele könig in der himmel
bit vor uns **S**anta in der die
engel gehorsam sind in dienst
bit vor uns **S**anta in der da
die heiligen in heiligkeit sich
mit frömmen von fro sind bit vor
uns **S**anta in die alle ding lo
ken und eroy bit vor uns **B**ys
genadig und erlöß uns frath
Ton dem zorn und vngernad

gottet
aller so
lung an
hoffentlic
los uns
der geyst
Ton de
der zorn
Ton den
am komm
Ton dem
gesamt
Tumb des
früch von
zoi erleg
schmerze

gottes erlöß uns frauw **U**n
 aller sorglichkeit vñ verzeilffa
 lung erlöß uns frauw **U**n der
 Hoffartigen vermessigkeit er
 löß uns frauw **U**n der zerstöre
 den geystigkeit erlöß uns frauw
Un der sünde des pyngen
 den zorn vnd has erlöß uns frauw
Un der befleckende fresseroy
 vñ unmessigkeit erlöß uns frauw
Un dem überfal des boschaffa
 gen frautes erlöß uns frauw
Umb der süßigkeit willen vñ
 fröde mon der mäsch werdenung
 xpi erlöß uns frauw **U**m den
 schmerzen vnd angst no syna

loden erloß uns frauw **I**n der
stunden des zerstörende tales
erloß uns frauw **T**on der greuß
lichen pem der hellen erloß
uns frauw **O**w sünden bitten
dich erhör uns **D**as du mutte
mutter die heilige kreuzen
wollest genadiglich beschn
me bitten um dich **D**as du
den gerechten glori un den
sünden genad wollest gene
diglich erwerben bitten um
dich erhör uns **D**as du
den betrübten trost un den
gefängt erloß uns genedigli
ch wollest erwerben bitten um
dich erhör uns **D**as du dynen

bis dien
dir am
lest litt
Das du
dem kost
erloß g
hüten du
Das du
genedig
buge er
dich erh
dich bitten
Am to
ber mir e
Oba mutte
hut über

bis diener vn̄ spenerm die
 die andestiglich wösten wol
 leß bitten mir dich er hör bns
Dass du das spisten volck mit
 dem kostbarem blut ihnes sohnes
 erlößt genädiglich wollest ha
 bñten bitte vno dich erhör bns
Dass du allen glaubigen seien
 genädiglich willst em ja
 vage erworben bitte mir
 dich erhör vns **M**utter gottes
 dich bitten mir erhör bns
Syn tochter gottes dich bit
 ten mir erhör vns **H**ilf mir
 öste muter vn̄ fraude erbarm
 dich über vns gib uns getroß

mutti In der
 enle tals
 on ser greif
 llenerloß
 inder hitz
 ab da multe
 er trafen
 al beschr
 ab zu
 n̄ bin den
 ließt gene
 bitten mir
 ab zu
 vñ den
 genedig
 bitten mir
 du dynen

ferden **K**ynel **e**pel **K**ynel **p**
m̄ **v**erlait verlait vns mit
in botanig sünd erloß vns
vo dem **W**hal **I**ch hab ge
sprochen **s**rat erlarmt dich
über much **k**aſl my ſell wa
ich hab gesündet wider dyne
angesicht **b**ora dyne erbernd
über vns und bis zu erbitten
über dyne dynem zeit dy
nē gewalt wider vns er sym
d **b** **d** du gehelidet wer
dest in den geschlechten der
völker **b** Er barm dich dy
ner dynem über die am
geruffen ist dyne nam und

laſſ ſi
der h
b **v**
der zu
zu kuf
loſt m̄
eſt thor
allen ſa
ſenit **b**
mit fal
zeitenfüſ
na ſie
my gab
meiden
O alm
eingeſet
der keusſe

lass sie mit baengstigkeit her
 den in de yren anfechtung.
Ver wiss vns mit in
 der zit vnsere jades vne kum
 zu hilff der selig se sie ver
 lost yren leib **H**ilf vns fram
 oy thorn der storcke un em
 aller storckster sollt under den
 sternt **H**ilff mir frant dz ich
 mit sal vor ym mach dz er
 zevenüschet werde under my
 na füssan **E**hōr fraent
 my pibet vnd my bittung un
 meider krafftlos my under
O allmächtiger got sachoy
 ewigen got der du hör vns vo
 der feuschen lugfrautve m go

genadiglich hast wöllen ge
boren werden mach uns gr
mit leischem leyb dienen
vn mit donütigen gernüt
gefallen wir bitten auch d.
allex milste lungfrau m
ey könig der wolt vn eyn
genadige frau der engel
Iz du denen die Iz segfüer
reyniget erwerbst reine
der sünden genad den gerechte
volk arvut in gute vn uns
schmachte vo allen gegenwo
rigen serge behüte vn besch
irm durch den selben unsrer
könig Iz ey dynē sun der
mit dem vatter lebt vn vog

weret. In eynigkeit des heiligen
geistes von welt zu welt
ab

~~Wort~~ S Anna grüßig lang
nach einander jordan lang
deri missere mit derijen
liechten vor ißrum bildt
bist der ewige grueret
du wod sohn ur bißt
als das groffenbouet ist
durch ein grüttig jungfräum
dir is diick verfugt und
befriedet hast
bist ein missere

willen ge
vins gne
diener
in genutt
z auch d
traut m
lbn en
angel
fesfür
t reutte
ngerechte
m bns
gadawan
im besch
ien bñer
sun der
m net